Jiesbadener Caab

mit einer täglichen o



Donnerstag, 3. Mai 1934.

82. Jahrgang.

Barthous Reisepläne.

Rabinettsrat in Paris. — Ein reiselustiger Außenminister. — Rom und die Rleine Entente.

Genfer Tagung.

Genfer Tagung.

As. Berlin, 3. Mai. (Drabtbericht unserer Berliner Abteilung.) Der stangösiche Augenminister Barthou ist nicht mehr gerade ein Jüngling. Er ist 72 Jahre alt, scheint ader trohom zu einer sehr aftiven Außenpolitit enschlosen zu einer sehr aftiven Außenpolitit enschlosen zu einer sehr aftiven Außenpolitit enschlosen zu ein und it ossenar auch dereit, die Strapagen großer Keisen auf sich zu mehmen, wenn es auf diese Weste möglich ilt. Freund ich aften, die mach der dem auch die Brücke gegangen sind, wieder etwas aufzufrichen Ministerrat über seine Keisen nach Aussichau und Brag Bericht erstättet, wobei er, wie es beigt, die Gelegenheit benutzt, um einen allgemeinen überbild über die wichtigsten außenpolitischen Fragen zu geben. Raum aber hat das Radinett diesen Bericht enigegengenommen, so wird das finden von neuen Keile plänen Barthou usgesprochen. So wird der itangössiche Augenminister nach Genf lahren, wo am Montag, 14. Mai, die 79. Bälferbundstag zu ng deginnt, auf der die Gaarfrage eine Rolle spielen mird. An und tit sich itbas ja selbstversändlich, denn Barthou und Frantreich bilden ja eine der letzten Säulen, auf die sich best jetzten führen, dund fich die Genfer Reise mird dern die eine Kolle spielen mird. An und tit sich it das ja elbstversändlich, denn Barthou und Frantreich bilden ja eine der letzten Säulen, auf die sich des seine zusächen, denn der Reise mird der eine Rolle spielen mird. An und tit sich ist den das gesten dann. Vieler ersten Genfer Reise mird der monteten. Sier sehen allerdings endgiltige Dieden den der Stelle mird der eine Augenstäte geschäusen dieser Togung nech im Genge inch der Taglitutionen noch nicht sein, aus der Finden, das geschen Geginnen. En in den en kanten den ger geschalten. Man stellt in Barts mit Schrecht aus geschen des innen beier Tagliade, das Ersthou der Berbin der Reisen auf der einen Berlin und begegen genochen ausgesche Keinen auf der keine Augen der geschalten der Keinen Bert und den keinen den geschalten der einen Berlin und Belgrad ist den Fran

lini empfangen worden. Man wird daraus aber wohl weitergehende Schillie nicht ziehen fönnen. Sehr beachtenswert ist im übrigen, daß in der tranzösischen Treste feldi zweifel geäußert werden. Man macht daraul aufmerklam, daß man durch einen Bestuch in Rom die Kleine Entente gerärgern würde, es sei denn, daß es gelinge, gleichzeitig eine Annaherung wölschen Italien und der Kleinen Entente zustande zu dringen. Das würde voraussetzen, daß Mussellini eine Renzischen das würde voraussetzen, daß Mussellini einen Konitonisde aufgabe. Daran denst ber Duce nicht im mindeiten. So wird es auch herrn Karthou nicht leicht werden, diese Gegeniäße auszugleichen und treundschaftliche Beziehungen wossen kom und der Kleinen Entente herzuskelten. Dier wird Barthou die Machpheit des Kortes erkennen müssen. Leich beieinander wohnen die Gedanken, aber hart im Raum stohen sich die Geden.

Rein neuer englischer Abrüftungsplan.

Barthous Liebeswerben um Comjetrugland.

Die Saar: Abstimmungsberechtigten im Reich

follen fich vom 3. bis 12. Dai melden.

Ein Aufruf der Reichsregierung.

Berlin, 3. Die Reichstegierung erläßt folgenben Mufruf

Der Zeitpunft, an bem bie Saarbevolferung nach ben Bestimmung und bem Die Gantbewiterung nach ben Bestimmung iber ihr fünftiges Schidfal enticheiben foll, rudt beran Der genaue Zeitpuntt feht noch nicht fest; fallig ift die Bollsabstimmung vom 10. Januar 1935 ab.

Moftimmungsberechtigt ift ohne Unterschied bes Geichlechts, met am Tage ber Unterzeichnung bes Berfailler Bertrages, d. h. am 28. Juni 1919, im Gaar-]

gebiet gewohnt hat und am Abstimmungstag wenige tens 20 Jahre alt ist.

kens 20 Jahre alt ist.

An alle im Reich, auherhalb des Saarsebiets wohnhaften Berkonen, die am 28. Juni 1919 im Saargediet gewohnt haben und vor dem 21. Januar 1915 gehoren lind, ergeht die Anjoederung, sich in der gett von Dannerstag. I. Nai, die die Konstag von der die Konstag von die Konstag von der die Konstag von die konstag v

Das deutsche Werden.

Sinn und Ergebniffe des nationalen Maifeiertags,

Die deutsch-südslawischen Wirtschaftsbeziehungen.

Bortrage auf der Borftandsfigung der deutschen Gruppe des europäischen Wirtschaftstages.

In Unwesenheit füdflawifder Journaliften. .

Berlin, 2. Mai. Auf der Präsibials und Vorstandsstängen, die die deutsche Gruppe des europäischen Wirtschaftstages am Mittwoch in Anwelenheit der üdstlawischen Avuren nach der Begrüßung durch greiberten von Wismovsty Vorsträge, gebalten, die der Bertisfung der gegenseitigen Wirtschangen dienten.

ichaltsbeziehungen dienten. Der jest in Belgrad lebende frühere jüdstawische Generalkoniut in Halle Dr. He in hold nannte als wesentslichte Boraussezung jür eine Ausgestätung der deutschichte Boraussezung jür eine Ausgestätung der deutschieden Wirtschaftsbeziehungen die Best ern nu der politischen Attmosphäre wilchen bedem Ländern. Er som bei einer Betrachtung der durch den Baltanpatt gelchaftenen Verbältnisse und der Holgen der rönischen Abmachungen zu dem Ergebnis, daß man die Dinge in Kultereisen sollen und iede überstürzte Entschung vermeiden mülle. Sehr nötig sei weiterhin ein Ausbau der Ausband der Ausbau der Ausband vertretungen durch eine Wirtschafts

en Gruppe des europäischen Wirtschaftstages.

teilung oder durch die Errichtung von Ausenhandelsfellen
in dem Hauptschein des Saboltens. Geroßes Bedürfnis dei
lichen auch nach einer deutschiedlawischen Hauptschammer,
und nicht minder erforderlich jet die Kerbreitung besierer
Renntnisse ist die Lieben Wirtschaft.

Der abegeschieden Janeleusertrag sein nur ein Anlang auf dem Wege zur Bertiefung der gogenseitigen Wirtschaftsbesiehungen. Im Anfalus an ihn müßten die Möglichseiten größeren Bezuges von Ohk und Gem ulc,
Kuttermitteln, Tabal und Hols aus Sübila wie an genutzt werden. Umgedert böten die Wissellaussellechsselschaftungspläne in Glübslawien ein weites Felb für ver rmehrte Betätigung der der größen Alfür ver mehrte Betätigung der geroßen Alschiederschagerkäten, der Eisenerpoorkommen und der neuen Goldbunde an der mazedomischen Grenze. Der hein
hold besütworteie in diesen Infantigen und bestehtung der großen Alschiedelschaftung der Gewährung von Ausfallbürglaße Kreditinstitute gede. Albschieden gad ist die deutsche Kreditinstitute gede. Albschieden gad eine über die
nichtschieden Jahannenhang sitz die deutsche Kreditinstitute gede. Albschieden gad eine über die mirschaftliche Aunaherung dianasgehende politige Freundichait der schone, das fich in Deutschaft auf eine über die mirschaftliche Aunaherung dianasgehende politige Freundichait der beiden Koten, giet der Geschäftsplührer des Reichskandes der Bottag hielt der Geschäftsplührer des Reichskandes der beutschaftliche Ern. Halbschliche Unschlerung der Kreine mirtschaftliche Unschlerung der keine wirtschaftliche Aunaherung der keine wirtschaftliche Kreinenweiteren Betrag hielt der Geschäftsplührer des Reichskandes der beutschaftliche Ern. Halbschliche Mochen-von der Wirtsgen Beste hollzes, Zum Gegenteil eile die Hörbe-tung des Außen Aber zu werden der weinerlich gefunden und harten Rationalwirtschaftliches eines der weientlichte weiten mitteleuropflichen Charpopflich eile ibe Hörbe-na der Mittel zur der geschaftlichen der nach dei wirde

Sanbelsbeisenungen aussteuten een bam beier Länder tämen in den Genuß der höheren deutichen Myrarpreise.

Ein Lichtbildervortrag von Dr. ing. Schnellbach über die Ergebnisse seiner wertragsreise nach Eide ilawien und Aumänien vermitteite wertvolle und interessante Eindrukte. Veroorzuheben ist der Hortragenden eindrukte. Veroorzuheben ist der Hortragenden auf den außerordentlich großen Bedarf der dortigen Landwirtschaft ist Machigenden und Geräte, deren Berwendung allerdingseit dann größere Fortschiftitte machen werde, wenn die Preise für Agrarprodukte anstigen und wenn vor altem auch 3ölle auf Geräte und Rachen wirderen werden der Geber windischenwert sei die Aufstärung in den Donauländern über die Außischeit der neuen technischen Hilfsemittel.

Neue Wirtschaftsgestaltung.

Befig ift nicht nur Recht, fondern por allem eine Berantwortung.

Dr. von Renteln auf dem Reichsichulungs- | lager junger Bolfswirte.

heidelberg, 2. Mai. In heidelberg findet das erste Keichsichulungslager junger Vollswirze statz, and dem dauptlächich Vertrecht der Hachschaften und verschiedene Wirtschaftswissenichaftler der deutschen Hoch spullen teilnehmen. Der erfte Arbeitstag am Mittwoch wurde ausgefüllt

verichiedene Wirtschaftswissenschaftler der deutschen hoch schulen teilnehmen.
Der erfe Arbeitsbag am Wittwoch wurde ausgefüllt durch quei Hauptreseate des Reichsamtsleitets der RE. dagod von der des Keichsamtsleitets der RE. dagod von der des Keichsamtsleitets der RE. dagod von der des keichseinsprers Kore unz die es sich gur Ausgade gemacht daben, einen wirtschaftspolitischen Auftrestind in der Jogend betanquiesen, der in der Loge ist, in absehdarer zeit die Kieralssischen Bertreter im Wirtschaftspolitischen und auf den Kathedern der Hochschaft und erfenze für der fest geseich auftrinden ist der erfe große Lagung nationalogialistischen Wirtschaftsendlung der nationalogialistischen Belkwirtschaft ausschlagebend. Det, von Kenteln warnte zumächt die Wirtschaftschaft der Det, von Kenteln warnte zumächt des Wirtschaftschaftschaftspolitischen, geschaft ist den und wissen zu feiner naturhaften zassischen Hall mit seinen gederektigen Forderungen kärfer als eine solche Wissendlung könntlichen Wirtschaftschaftspolitischen Großen der Wirtschaftschaftspolitischen Schaftschaftspolitischen Rall mit seinen gederertichen Forderungen kärfer als eine solche Wissendlung lächt der Ausgasschaftung führt der Wissendlung könntlichen Wirtschaftspolitischen Rall mit ber Ausgasschaftung führ is der Wissendlung könntlichen Ausgasschaftung führ in der Vertresen der Wissendlung führ is der Wissendlung führ is der Vertresen das des Frage des Reasen in der Antone

mit der Asiljen ich alt oder gegen die Asiljen ich alt beer da il. der dundjeken wird he sich auf jeden zoll."

Abergebend auf die Frage des Realen in der nationalsozialistlichen Wirthauser erleben fönne, wie der oder jener Undernehmer vorsächt, die ungeheuren mittenginnen, die das game Beile aus aller Araft zur Arbeitsdeckoffung macht, das unspekeuren finitenginnen, die das games Gele uns aller Araft zur Arbeitsdeckoffung macht, dodunch zu nuben, daß er immer eingenden Gewinn einstreiche und einem Gegennung unter der Farole des Gemeinunges als Arbeitsdeckoffung chardlerikere. Der nationaliopalistische Staat, der nationalionalistische Staat, der nationaliopalistische Staat, der nationaliopalismille, werde der rächende Arm diese Vollswillens sein und alle Kolfsverdreche deier Art um schollen den um der Arbeits bilden. Der Kationaliopalismus trete denneh ilt dan der Anatomaliopalismus trete denneh ilt dan der Striad-cipentum ein, aber nicht um es zum Kortecht einiger meniger Größer zu liempeln, sondern damit möglicht viele Kolfspenofien mitigten Kentindunts für diese Konfespenofien einigten Kentindunts für diese Konfespenofien kribet der Redome die Groberung auf, daß die ju ngen Bollswirte Beitändunts für diese Konfespenofien sitzen der gesten der eine Konfespenischen und die Konfespenischen und Wirtschaftsgefälzung und die Konfespenischen und die Konfespenischen und Wirtschaftsgefälzung und die Konfespenischen und die Konfespenis

Führer und Gefolgichaft muffen artgleich fein.

Die Jungjuriften jum Begriff des Betriebsführers.
Berlin, 1. Mal. Die Kampigeitichtilt der Gruppe Jungsjuriften im Bund nationallozialiärische deutlicher Juriften Jugend und Recht' beläglitzt fich in ihrer lingsten Ausgabe mit Problemen, die sich aus Anlah des 1. Mai für

Sindenburg dantt.

Telegramm an ben Oberbürgermeifter von Caarbruden.

Göring oberfter Leiter der Landespolizei.

Bertin, 2. Mal. Wie der Amtliche Breußtisch Bresse.
dienst mitteilt, ist bereits vor einiger Zeit innechalb der preußtischen Betwaltung eine Zuständigseitserklärung inso iern vorzenominen worden, als die oderste Leitung der Landespoliziet aus dem Ministerium des Innern auf den Ministerium des Innern auf den Ministerpräsident Göring übt seitdem die Besugnisse aus, die insweit dieser dem Minister des Innern jugestanden hatten. Die lausenden Dienspeschäfte der Landespoliziet übrt der Eester der Bolizieabreilung des Ministeriums des Innern weiter. Et untersteht für die Belange der Landespolizie dem Ministerpräsidenten unmitieldar.

Ein internationales Abtommen der Menschlichkeit.

Bie Rriegsverwundete und Gefangene in Bufunft behandelt werden muffen.

Ratifizierung des Abkommens durch Deutschland.

Berlin, 2. Mai. Das Genfer Absommen jur Berbestung des Loses der Betwundelen und Kranken der Heter im Felde und des Absommen über die Behandlung der Kriegsgefüngenen sind jeht auch dom Deutschen Meich ratifiziert worden. Die Absommen werden sir das Deutsche Beid mit dem Z. August 1934 in Krait treten. Beit über 20 große Actionen haben damit diese niernationale Ubereinstommen der Reinschlicheit dieser als verpflichtend für sie anextannt.

Tige und ehrenvolle Beetdigung der Gestillenen zu lorgen.
Das Absommen über die Sehandlung der Kriegogelangenen stellt seit, das diese lebezeit mit Renschisstet behandelt und insbesondere gegen Gewaltstätigkeiten, Beleidigungen und össentliche Keugier geschicht weiten. Bergeltungsmahnahmen an ihner auszuben ist verteben. Die Kriegogsfangenen haben Anspruch auf Achtung ihrer Berson und ihrer Edre. Freuen sind mit aller ihrem Gescheicht geschudeten Rückstätz zu bebandeln. Die Gelangenen dehlen ihre volle die gerliche Kechte zu der die kontrollen der die Kriegogsfangenen ausgelbt werden, um Kanfrichen über die Freigogsfangenen, die eine Ausstunkt hierüber verweigern, dürfen woder ihres herese oder Landes zu erhalten. Die Kriegogsfangenen, die eine Ausstunkt hierüber verweigern, dürfen woder bedrocht, noch beleidigt, mod Unanehmildielten der Ausstellen irgendwelcher Ärt ausgeleht werden. Die Kriegoführenden ind verplichtet, einander jede Gefangunnahme beilen mitzutellen und anzugeden, wohlt die Angehörigen Briefe an die Kriegogsfangenen zu richten haben,

Lagung des R6DFB. (Gtahlhelm) in Magdeburg.

Die neue Aufgabenstellung.

a. Berlin, 3. Mai. (Drahibericht unserer Berliner Metellung.) Der Kationaliogialitische Deutsche Krontsämpferbund (Sinkhiehm) wird was d. und Sand Kationaliogialitische Deutsche Krontsämpferbund (Sinkhiehm) wird was d. und Sand im Magheburg, der Gründ ung sstadt des Stahlhelme, seing Auftertogung abgatien, dei der deutsche Geschen der mich der deutsche Geschen der deutsche der deutsche Geschen der deutsche der deutsche der deutsche deutsche der deutsche des deutsche des deutsche des deutsche des deutsche des deutsche deutsche der deutsche der deutsche des deutsche deutsche des deutsche deutsche deutsche deutsche des deutsche des deutsche des deutsche deutsche deutsche deutsche deutsche deutsche deutsche deutsche des deutsche des deutsche des deutsche des deutsche des deutsche

Schaffung des Boltsgerichtshofes.

Reugestaltung der Strafvorfdriften über Soche und Landesverrat.

Entlastung des Reichsgerichts.

55 tommuniftifche Sochverrater verhaftet. Berfuchte Reugrundungen non Ortogruppen ber RBB. in Bedlenburg.

Schnerin, 2. Aat. Die medlenburgliche politische Polizei hatte durch wochenlange Besbachtungen und umlangreiche Ermittlungen seine Bareichen Orien des Laubes die kommunitische Sartei ihre illkagale Abeit durch Aeuglündungen von Orisgruppen forigeleht hatte. Kach sotzeitlichen Konten im Aufliche Orisgruppen fatteleht datie. Kach sotzeitung komten fämtliche Orisgruppen einfelter und Fanftonüre der KPD., insgesemt 55, in allen Sidden des Landes feltgen om men werden.

Berhaftung eines Berbachtigen in Mugsburg.

Augsburg, 2. Mai. Die polizelichen Ermittlungen über den Brand in der Augsdutzer Süngerdelle führten am Mitte mochfrüh zur Zeft na hme eines nar einiger Zeit nach Augsdurg zugeresten fom muniftigen Fund tion nirs. Er lecht im dringendlen Verdacht, den Brand gelegt zu haden. Die Felknahme eines Selferobelfers des nutmaßlichen Täters ist dereits in die Wege geseitet.

Der Rrieg in Arabien. Die Bahabiten haben bie Dberhand.

Die Wehebiten haben bie Oberhand.

London, 3. Mai. Jum Krieg in Arabien meldet der Kertreter der "Times" in Aden: Kach dier vorflegenden Extidien haben die Wahre habet auf ihrem Vormarlig gegen Hoebied bereits der fleinere Eiddte im Tehama-Gedief prijden Medd und Hobeida erobert. Die Entjernung wijchen beiden Städten deträgt ungefähr 170 Kilometer. Der Imam des Jemen hat die Kümung von Hoebied befohlen. Der leichte britische mung von Hoebied befohlen. Der leichte britische Kreuzer "Kengance" und der bei bie Maumung von Hoebied befohlen. Der leichte britische Kreuzer "Kengance" und ber britische Dampfer "Nammonte"
(845 Lonnen) bestoden Richaftlinge nach der Infelf Kamatan. Die Truppen vom Semen follen infolge Mangels an Gold und Material zu den Abahabiten übergeben. Ein bervorragender Fährer der Zemen-Truppen, Ihn Haig, soll gelötet worden sein. Die Wahabiten sind mit Pangermagen
und Hundspracten ausgerüffet.

Der "Times" Mittabetier in Kaito berichtet: Rach

und Huntopparaten ausgerührt.
Der "Times"-Witarbeiter in Kairo berichtet: Rach Meldungen aus Djedah ift der Fall von Habetda seden Augenblick zu erwarten. Dangegen sollen die Gode (ungestänte) von Genal bestigt von Bedd und 160 Kilometer nördlich von Ganal bestige Kämple im Gange sein, nachdem darrehelblich Serklätungen der Semen-Tuppen eingetroffen sind. Eines der wenigen Semen-Tuppen eingetroffen sind. Eines der wenigen Semen-Tuppen eingetroffen sind. Eine Selckfätung der Meldung vom Tode des Imam liegt die jeht noch nicht vor.

Einbau der vaterländischen Front

in ben öfterreichifden Staat.

Ein Berband des öffentlichen Rechts.

Ein Berband des öffentlichen Rechts.

Bien, 2. Mal. Die erste von der österreichischen Kegterung am Mittwoch auf Grund des Sermäcktigungsgelehes erfallene Verordnung regelt die justunftige politiche Stellung der Vaterländischen Front, die zu einem Verdand des öffentlichen Rechtes erhoben wird. Die Betordnung verleicht der Rechtes erhoben wird. Die Betordnung verleicht der Nachten zu fein. Das ziet zeich ich ein Ertaufsgedanften zu sein. Das ziet der Anderschaftlichen Front sei, Träger des österzeichtlichen Front sein den Verlagen der Saterländischen Front sein den politische Julammenfollung aller Staatsnachtigen, derüblichen deut den verlagen und bei dem bereistigen Kildere katerländischen, derüffine, deutschaftlichen und lich dem bereistigen Kildere der Baterländischen Front ist Verlagen und lich dem bereistigen Kildere der Baterländischen Front ist Verlagen und lich dem bereistigen Kahrer der Baterländischen Front ist Lundesfanzler der Hährer der Katerländischen Front ist Lundesfanzler der Delfing. Dem Bundesführer mitd ein Kundesfanzler der Delfing.

dischen Staat.

dessisser ein Beitat der Landesleitung, bestehend aus wenigen Mitgliedern, beigegeben. Angehörige der Kater-ländischen Fran blieben ein Mandat in einem Drzan der Gelegehonze, im Landsa, Gemeindelag oder in der selbkändigen Verweilung nur mit Justimung des Jundessiührers bestehden, Aach dem § 8 der Berotdnung erfalten der Bundessiührer und sein Gleilvestreter sowie die Landesstührers bestehden. Aach dem § 8 der Berotdnung erfalten der Bundessiührer und sein Gelübertreter sowie die Landesselleiter das Racht, mit den Kehalden des Andess und der Gemeinden zu verhandeln. Diese werden verpflichtet, Eingaben der Leiter der Katerländischen Aront ohne Ausschaus ur erseigen. Bemerkenswert ist, daß nach der Ketordnung die Mitgliederverzeich uisst der Aufflund zu erseigen. Bemerkenswert ist, daß nach der Artordung die Mitgliederverzeich uisste der Artordung die Mitgliederverzeich uisstelle der Katerländischen Aront die affenichtlich seinen weite Verlagestellt werden, welche Verloren der Katerländischen Aront, die affenichtlich seingestellten sein.

Die deinwehren werden durch diese Verordnung in die Behrtront der Katerländischen Aront, die gekonden zu der Verlagen d

Beruhigung im Pariser Unruheviertel.

138 Personen verhaftet.

Paris, 3. Mai. Im Jusammenhaug mit den Jusammenlidien in der Nacht jum Mittwood in der Eist Neame D'Are sind im ganzen 198 Bersonen verhaltet worden. Esist sedoch nicht bekannt, mie volle in Hatt dehalten werden. Jwei Poliziedeamte, der oile in Hatt dehalten werden. Jwei Poliziedeamte, der eine mit einem Schuste thang durch Geteinwurf und der andere mit einem Schus durch die Schuster, sowie ein werteigter Vollziessommissen sind schuster, sowie ein werteigter Vollziessommissen sind steindernachendaus eingeliefert worden. Ihr Justand ist jedoch nicht bestangtserregnd. Am Mittwochabend diesten die Kommunisten im Auf-unhrolettel in der Eist Jennen D'Are eine Bersammlung ab, die von der Bolizel farume D'Are eine Bersammlung auch vollzie der der Vollziessen der Eistehen zu ertschen. Ein kartes Bolizelausgeder griff rechtzeitig ein und krieb die Kommuniken auseinander.

Blutige Zwifdenfälle in Solland.

Amfterdam, 2. Mai. Die von ben margiftischen Barteien veranstalteien Ratifeiern haben in Rotterbam und Amsterdam am Dienstagabend au ernsteren Zwischenfallen geführt. In Rotterbam wurden in ber Oleanberstraße ein plan-

möhiger Aberfall auf einen sozialdemalratischen Strahenzug verübt, wobei von dem Däckern der Hüger und aus den Jenkern Dachziegeln. Mumentöpfe, Geine uhn, auf die Gozialdemotraten und die sie begleischen Beilgesbeamten geworfen wurden. As die Polizei krevolver sog, sam es zu einem ihrnlichen Feuergefecht, da die wiederhalten Calven der Polizei von den Kommunisten erwidert vurden.

In Amkerdam werfuchen Teilnehmer an sommunistischen Berfammlungen eine deutschen den Gemenkonfullas. Beritten Bolizei sonnte die Demonkranien aber rechtzeitung vorden des deutschen Seiner Läftigte des fommunistischen Erkent der Läftigte die sommunistische Erkent der Leinfallschen Seiten der Estadt die Kaung vorden der erhölzeit vorden der Verdieben der Seiner Konton der Verdieben der Verdieben der Estadt die Kaspanien, so das die Polizei immer wieder Aberfallsommandos zur Gänderung der Straßen ausseinden mußten.

Aberfallsommandos jur Gauberung der Stragen und wurden uns musten.
In einem abseits gelegenen Stragenung wurden um Mitternacht einige Kationallogiolisten beim Austragen der Rai-Rummer ihres Organs "Bolf und Baterland" von kommuniktischem Robel überfallen, wobeit es zu einem regelsrechten Artgenfampt lam. Als die Polizei erichien, wurde ite aus den Aenlieren der Hüger mit allen möglichen Gegenkönden dombatdiert, do die erkon Gebruch der Schulbenaffe die Ordnung wieder bergestellt werden fonnte.

Berbe frangöfifche Kritif.

Baris, 2 Mai. Die Zeitung "Noter Temps" ichreibt zur neuen ölterteichischen Berlastung, im Unterschied zumitalienischen Heisten und zum deutschen Korionassonischen Kerkellung der Tupus einer "rein reastischen Berfassung der Tupus einer "rein reastischen Serfassung der Angenen politischen Cfandpunft aus gesehen, sie sie eine ausotratische beständige, vom dieselendige, vom dieselendige, vom dieselendige, vom dieselendige, die seine ausotratische Erstellung. In zweiter hinsicht iet ke eine der tomischen beraussorderungen, die seit langem an die der konfignen und an den modernen Gelft gerichtet worden seine.

flieger mufizieren.



Intelligen; und an den modernen Geist gerichtet worden seinen.

Snitelligen und genau auseinander abgestimmten Instrumentenmaterials mit sich gedracht dat. Im Pavillon solgte eine geschicke Searbeitung von Bussischen aus dem Höschlichen Frieg" und Höndels seltliche Aussiermnitt", die Schulzdorndurg stillstiß vordiblich gelang. Ein Erschnis debeutete die Wiedergade der Egnont-Awertiere von Wecknown. Wie sier dei größter Klarbeit, durch die manche innst nie demerkte charatteristische Wendung gum Korschein kam, seder Tatt mis Leden erfüllt war, wie sich die überbonders liesend vollagen, das verlieh dem Wert Geschonen bieder ungekannter Ausdruckreinheit. Im Magarts güge von discher ungekannter Ausdruckreinheit. Im Magarts güge von discher ungekannter Ausdruckreinheit. Im Auguster trat die Qualität des einzelnen Kappflintigsliedes in der labtiten Gemeinfigalisarbeit der jum Golfsten sinnfüllig in Ericheinung. Die äußerlich ansprucksvolle Kummer des Programms war die Auterländische Dueretitze" vom Reger, mit deren überlegener und eindringlicher Instruktion Gemeinfigalisarbeit der jum Golfsten sinnfüllig in Ericheinungs die Auserläch ein der Schulz der Verstand es, die Längen beies 1915 geschriedenen Stilds taum süblisch zu machen.

Schon mährend des Kongertes jogen sich viele der somier den in den sich Staten sindsten der in der sich der Wieder und ein ausglediger Regen die eriem Trophen vorligitier, mar das Schiffal des Webends beliegelt; die vorgeiehnen Räriche von Lastlichen und nuereen Komponisten musten aussallen. Immerbin war genüggend Anlaß gegeben morden, Audolf Schulz-Ornburgen de kandische Launesse kinden und den eren Kandonnisten und den geste der Runden werden. Audolf Schulz-Ornburgen der zumeist mehr als ein Instrument beherrichen, zu bewundern.

* Einsliederung der Trachtenwereine in den Keichsbund

* Einglieberung der Trachtenvereine in dem Reichobund Bollstum und heimat. Jaut Generalwerfammkungsdeschlich des Deutschen Nichtsverbandes der heimant und Bollstrachtenvereine murde nen inmitigen Gauleitern einfimmig des Eingliederung in den Reichobund Bollstum und heimat beschieden alls organisationischer Boultragter murde Etnemportigender Katl Ruhn (Würzburg), der als alter Bortämpter für Trocht und Stauch besamt ist, aufgestellt. Sämtliche Wereine unterfieben nun mit cheen Theatere und Ruftgruppen dem Schuge des Reichsbundes,

Die Enticheidungsichlacht gegen die Diesmacher und Rrititafter. Große Bropaganbaattion ber REDUB.

Berlin, 3. Mai. Die RSK. melbet: Die Reichspropa-gandaleitung der RSDAB, hat im Anschluß an die gewol-tigen Demonikrationen des 1. Mai, an dem sich noch klarer als im Borjahre die Gemeinichaft aller ehrlich Schaffenden als im Borjahre die Gemeinischt aller ehrlich Schaffenden botumentiert bat, eine umfassende Versamm-lungs-Propagandaaktion angeordnet, die sich insbesondere gegen die Wiesmacher und Kritikaster, gegen Sadoteure und Highstönner, gegen Sadoteure und Henrichten wird, die immer noch glauben, die klace Aufbauarbeit des Nationallozialismus stören zu können. Beginnend mit den ersten Waitagen die zu wo. Juni sollen Verlämmung Vernanktaufungen den Aufbaufungen der Auch der Auch der Aufbaufungen der Auch de Briemiungen, Demonstrationen und Kund-gebungen gleich einem Trommelseuer das Bolf aufrütteln gegen dies Landplage, die ein sür allemas verschwichen muß Rach den in Kampfgeiten ge-übten Methoden werden die Berjammlungen alle erfassen bis ins legte Dorf hinein, mit jeder Woche in ihrem Tempo lätter, in der Unerbitzlichteit der Forderungen batter, an Durchschlagstraft und Erfolgen alle bisher durchgesührten Attionen in den Schatten fiellend.

Abfürgung von Zeitungsverboten. Schärftes Borgeben bei technifchen Gehlern von politifcher Bebeutung.

Bedeufung.
Beelin, 2 Mai. Der Amfliche Preußtschen teilt mit: Das Gebeime Staatspolizeiamt bat das gegen die "Elfener Vollzgeitung" und die "Kölnliche Solfsgeitung" entsche Weife abgefürzt, daß deitung" verlängte Berbot in der Weife abgefürzt, daß deide Seitungen am Donnerstag, 3. Mai, wieder erscheinen fönnen.
Im übrigen wird datauf aufmerksam gemacht, daß in Junit bei sinneutkellenden technischen Hehlern von politicher Bedeutung gegen die Schufbigen mit schaftlichen Mitteln vorgegangen wird.

Die Gruppenführer der Gal. und GG. in München.

Beiprechung über Fragen bes inneren Sal. Dienftes. Belprechung über Fragen des inneren SA.-Dienites.
München, 2. Mal. 3m Pressenmt der oderken SA.
Führung in Rünchen sude eine Ed. Führerbesprechungs statt, an der neden dem Antistad der Obersten EA.-Führerbesprechungs statt ich es der gene der Antistad der Obersten Ed. Führer zum familische der Obersten per und Kruppen ind der Leitung des Elabscheis Robm. Sehnen waren die Oberzuppen und Gruppensührer der Schmittigen der Rechtsscheit gesten der Antistad der Rechtsscheit gesten der Antistad der Rechtsschein der Rechtsschein der Rechtsschein der Rechtsschein der Rechtsschein der Rechtsschein der Schmittigen der Rechtsschein der Schmittigen der Rechtsschein der Schmittigen der Gesten der Schmittigen der Gestellt der Schmittigen der Schmittigen der Gestellt der der Schmittiger fillen. Die Tagung wird am Dennerstag mit einer Bestätigung der Einrichtungen der bangrischen politischen Politie vereichten.

Bertrauensvotum für das fpanische Rabinett.

Madrid, 3, Mai. Am Mittwoch iprach die Rammer dem neuen Kabinett Samper das Bertrauen aus. Es wurden 217 Ja-Stimmen gegen 47 Kein-Stimmen bei vielen Stimmenthaltungen abgegeben.

Mus Kunft und Ceben.

* Deutich-Italienischer Lehrgang der Etadt Frantsurt.

Am Rahmen des von der Stodt Frantsurt veranstalteten Deutsch-Italienischen Lehrgangs sprach am erstem Idoed Gauschulungseister und Gaunspielten Trosesseiter Und der ein der Aufa der Idoen Verlagen Gerekellnivorflicht über Das Betaden des ja dei kil ich en Staates in Italien". In seinen Erössungsworten wies Bürgermeister Linder alle Betaden der Aufahren und der Verlagen der des in Italienseiter In der auf die Keitellen wie Kontragungs den der auf der Aufahren den neuen Deuts schland und has des den falch ist ich en Italienseiten Führte dann aus, wie der Boden sie den falchein Fachtenunsichen in der Bostessgest durch Farlagen Fachtenunsichen in der Bostessgest durch Farlagen Aufahrenseichen wie der Aufahren Aufahren Verlagen der der Aufahren Fachtenunsichen in der Bostessgest der Kortuntion und den Gegeniet zwischen Staat und katholische Ferrentun und den Gegeniet zwischen Staat und katholische Frache bereitet worden ein Anfahrpend an des Erlednis des Welfichte gegen und ihm des Geschlif sien anteinen ale Wille der Aufahren Aufahren der Verlagen gesticht worden. Die Aufahren Staat und katholische Staat und katholische Staat und katholische Staat und Katholische Staat und der Gehalte ungen gesticht worden. Die Aufahren datum Brunzip der Gemalt und des Terrors bekannt. Der Germalt und des Terrors bekannt. Der Germalt und des Terrors bekannt. Der Germalt und des Terrors bekannt. Der Aufahren zu ein wieder gemein der Gehaufte der Kacht eine Startellunger ein Moliand im Augunt 1820 ist die leigte Generalfeden aum Brunzip der Gemalt und des Terrors bekannt. Der Germalten zu einminieren und des Korbertschofts des Sorfamments zu einminieren und des Korbertschofts der Kachten und der Generalfen der Verlagen de

*88, Geburteing eines Giehener Gelehrten. Am 3. Moifann der langidrige Germanik an der Univerlität
Gießen, Geheimer Nat Proksiper Dr. Bedaghe, in arober Ariche einen 80. Geburtstop degeden. Behaghel gedört leit 1888 ununkerbrochen dem Lehrführer der Univerität ließem an, an der eine reich gelegnete Zütgleit als Billienischeiter und hochschulere entsaltete, die fich nicht nur auf den engeren Kreis der Universität und ihre miljen-ichgitliche Arbeit deichränkte, sondern auch weit derüder ihn-aus fruchten wurde. Durch eine Arbeiten dar fich Bedaghei schon jett vielen Jahren Welfruhm erworben.

Wiesbadener Radrichten.

Die Aufgaben des Reichsluftichugbundes. Mufruf bes Gauleiters.

Die Aufgaben des Reichslussischundes.

Aufund der Genteiters.

Machtooll ist dei allen Auchden. Deutschlands die Fluggen auf entwickel. Erfündergeit und Technit murden in den Dienst der hochgerüntern Staaten gekelt. Angeilf und Abwehr ind gesparintern Staaten gekelt. Angeilf und Abwehr ind gesparintern Staaten gekelt. Angeilf und Abwehr ind gesparintern Staaten gekelt. Angeilf und Abwehr ind genapen Beoölferung für den Ernfland. Und was tat Deutschland? Anderenn jür den Ernfland. Und was tat Deutschland Index unterlägten. Die af ti ve Abwehr wurde uns ohnedies gänzlich unterlägt, jedoch nicht einmal das, was uns die ehemaligen Separe zugeknachte sachen, wurde ausgenutt. Innenpolitisches Gegant überwächen, wurde ausgenutt. Innenpolitisches Gegant überwächete die Intereschen der Kation – die Anteresch in der Ante Brantfurt a. M., 2, Mei 1934.

Adhtung Fußganger!

Alchtung Fußgänger!
Die neuen Strojenbestimmungen sind in Kraft getreten,
Am 1. Mai ist die neue Polizeiverordnung über den
Straßen verledr in Kraft getreten, eine Berfehrsordnung, die zugleich eine Berfehrsfordnung, die zugleich eine Berfehrsfordnung, die zugleich eine Berfehrsförder und bei endlich ein einheiltliches Straßenverlehrsrecht in Preußen dieltstagen. Die neuen
Bestimmungen sind sür alle Straßen den under, Auto,
zahrzeug, Kadischere, Kagägünger wichtig und es ist gut, sich
ihre genaue Kenntnis anzusignen, wenn man es nicht am
Seldbeutel merten mill.
Dier ist nur vom Kußgänger gesprochen werden,
den die Unter den gegenen den die Erstehrsordnung wäre eine Angelegendeit, die ihn wenig anginge. Er studiere recht eiftig den S 42 der Berfehrsordnung. Er sindere recht eiftig den S 42 der Berfehrsordnung. Er sindere recht eiftig den S 42 der Berfehrsordnung. Er sinder da. a. die
elsbirerkfändliche Jorderung, den Bürgersteig und
nicht die Straße zum Spaziergang zu benüßen, rechts
Wege zu überschreiten, an den Straßensechen nicht unnödig
kreich zu bleiben und vor allem die Verschresseichen genau
zu beachten.

* Reuer Retier ber Freiburger Universität, Der Minister des Kultus und Untereigis und Auftigminister Dr. Moder haben dem Bunice des dexpetition Metiors der Freiburger Universität, Erofesto Dr. De'de g.g.c., entsprechend desse Ministrit von der Universitätsburung genehmigt. Jum neuen Retior hat der Minister den ordentilichen Professe für Strafe und Proglesse für Strafe und Proglesse für Strafe und Proglesse für Strafe und Proglesse für Strafe und ihren im 47. Ledensjahr.

Univerlität angenommen. Mill. Im Aprilheft bes "Me i o s" (Welosserlag, Maing) seipricht H. Strobel ausstührlich die neue Ginionie von Hinde in Grundlagen" des Films rührt L. Hürk: Ir. Kramen weit darauf din, wie wenig wir von List eigentlich wissen. Die Keide Junge Komponissen" wird von einem Espa M. Motos über Ernst Fepping sortgeleit. Interesant ist eine Sammlung alfer Jeitungsausschmitte von vor 25 Jahren. Der Goodsgeberlag war ille die "Lickerlag im 18 eine "Lickerlag in 18 eine Meigerbeit" herauseubringen. Aussellag, im April ein Klengel in in Obsereiner, welcher Liebs mit einem lejenswerten Beitrag über Betzierungen alter Nusit vortreten ist.

Gigentlich ist die neu Berketssodnung schon seit dem 1. April in Wirssamseit, aber die Folizei ließ noch Milde walten. Die belehrte nur die Berkeitsssünder und läxte sie auf. Seit aber wird es ernst. Mn. Mai ist die über-gangstrist abgelausen. Bon da ab wird die 3e bühren-pfil detige Kermarnung zunächt in Berlin und in den Kegterungsbeziten Disseldorf, Magdedurg, Vreslau und Schleswig und bald datauf wohl auch im wörigen Areusen eingeführt. Ber gelündigt dat, muß an Orf und Etelle gegen Tuittung dem Berkehrsaussächsbeamten 1 KM. zahlen oder, wenn er das nicht lann, innerhald von zwei Tagen beim Kevier einzahlen. Im Wiederholungsfalle kann er sogar eine erhebliche Geldstrofe oder Haft gewär-tigen.

tann er fogar eine ethebliche Gebutrle ober Saft gewärtigen.
Manchem wird biele Gebubr jundigt hart vortommen; mer aber bebentt, wieneit Unfalle burd Unaufmetlamfeit, Fahrlöffigfeit und Rudfichislosigfeit verursacht werben, wird biele Keuregelung begrüßen. Eltern und Schulen fonnen burch Belchrung ber Rinder viel tun, venn auch das Spielen auf verfehrsreichen Girahen ift verfoden. Teber Bollsgenosse hat in Juhufr im Interfile von Leben und Sicherheit ftrengte Strakenbifgiplin zu halten!

Jahreshauptversammlung des Raffauifchen Runftvereins.

Gin Mastenball.

Aus dem lehtjuhrigen Spielplan des Rassausiden Landes-theaters anlählich der Umgestaltung in das Preuhische Staatotheater.

cheaters anichlich ber Umgeteilung in das Freuhische Chearisthecter.

"Der Mastendall", der in diesem Jahr "am unteren Hafen" (a dasso porto) von der "Cräftin Warisso" veranschlie wurde, date alle, die "am Himmel Europas" einen Ramen haben, vereinigt und auch die Europas" einen Ramen haben, vereinigt und auch die Gerbille" erzöhlte mit vorbet das Benteuer mit dem "Rutisspahen" und als "die drei Jintos" es hörten, iaten sie die Angelegenheit einfach mit den Worten, iaten sie die Angelegenheit einfach mit den Worten, aben das jud ju von d. Trobben ich mich nun werspäte, fam ich doch noch zum "Einmarlch". Ein "die zu überndes Fraulein" hängt sich solote an meinen und do düpften "wei Petzen im dreichte Taft" satist durch die Räume, dann "der verloren EN alzeit" sollte geincht werden, wie mit "die Zeunuch neines größen Mennes" vertiet. Dabei trafem wir zuert "die vie vie Frobinnet". Kadütlig god es dann gleich "Arach um Josanthe", über nachbem er beendet, datten wir wieder das "Gilüd im Haus" und als ich die Geschichte frau "die Rünne von Barnhelm" mittelte, jagte sie nur "die Rünner sind mal zu". Den

Trauerfeier. Gestern vormitiag jand in der Kapelle des Südzireddojs die Einälgkerung des jo plößlich aus dem Leben geschiedenen Bucharungereiheithers heinrich Altter tintt. Eine große Trauergemeinde datte sich eingefunden. Um Sarge hielten Führenaddordnungen des Kriegervereins und des NSCH-B. (Ciahldelm) die Ehrenwache. Harter Dr. Ott von der Luiderliche dielt die Trauertede. Die Herten Geeinsch und Weber widmeten im Kamen der Angelesten und der Arbeiter der Alman Carl Kitter ihrem verstörbenfo Geschreichen der Bucharder Brantung vom Bertische siehen der Bucharder Prantsurt a. R. und Hageleiten vom Kreisverein alles daden, der Verdandskreisleiter des graphischen Gewerde, der Verdandskreisleiter des graphischen Gewerde, Mans, Bertriest des Jandelsgerichts, des Kriegervereins und des NSCHB. (Stabishelm).

Die Reichrichtel ihr die Kodenskaltenenskiele (Einschlein).

und des MSDJPB. (Stadhleim).

Die Reichreichigheit bei be Gebenshaltungsfolten (Ernärung, Rohnung, desung, Beleuchtung, Besteidung und innteger Sedert) kellt sich int den Durchschnitt des Monats April 1934 auf 1208 (1913/14 = 100); sie ist — im gangen — gegenüber dem Bormonat unverändert gedieden. Die Nichtsahl für Ernärung ist um 0.2 Brogen um 133.7 erhöbt; dies ist deutschlich auf des jahresgeitliche Anzeier werden der Vereife für Gemile im Durchschnitt des leiten Wonats zurückzuführen. Die Nichtzahl für Besteidung ist um 0.5 Brogent auf 114.7 gostiegen. Dagegen ist die Klöckzahl für bestung und Beleuchtung um 0.8 unf 1952 und die Richtzahl für Besteidung in den "jonitigen Bedarf" um 0.1 auf 167.7 zurückzegongen. Die Nichtzahl für Kohnung ist mit 121.3 unverändert geblieden.

— Eine bedeutignen Bereindarung mit der Deutschen.

leuching um 0.8 auf 135.2 und die Richtzahl für den sontigen Bedarf um 0.1 auf 15.7. purückgegangen. Die Kichtzahl für Abonung ik mit 121.3 unverändert geblieden.

— Eine bedeutseme Bereinberung mit der Deutschen Entgelichen Kirch auf die Arbeitsgemeinschief der ESDR. abgeschollen Kirch auf die Arbeitsgemeinschief der ESDR. abgeschollen Die Seldständigteit des in der Arbeitsgemeinschaft einemmengelighen Kirch auf die Arbeitsgemeinschief der ESDR. abgeschollen. Die Seldständigteit der Weitsgemeinschie der Auflächung der Krichtsgemeinschaft von dem Auflächen ber Aufläum der Arbeitsgemeinschaft von dem Auflächen der ausgeschießen Krichtigken Verlächen Eusstetsgemeinschaft von dem Auflächen der Aufläum der Arbeitsgemeinschaft der Castus, der eine Leutschlichen von der Auflächung der Aufläum der Arbeitsgemeinschaft der Castus, ficht mit der Deutsche Gaungerlichen Kriche in lebendiger Jühlung. Die Deutsche Gaungerlichen Kriche in lebendiger Jühlung. Die Deutsche Gaungerlichen Kriche, entender den Kertennten für das Männermert der Deutsche Gaungelichen Kriche als ordentliches Mitzellichen Kriche, entender den Kertennten für das Männermert der Deutsche Gaungelichen Kriche als ordentliches Mitzellichen der Gestählt der GENSU. Die Deutsche Gaungelichen Kriche als ordentliches Mitzellichen der Gestählt der Geschlichtig gewordenen Eigenlebens die Beiterführung der Arbeit der GENSU im Kahmen einer überzuschabe die Kerfündigung des Gaungeliums unter den ungen Michae unter 18 Jahren im Madmen einer überzuschabe die Kerfündigung des Gaungeliums unter den ungen Michae unter 18 Jahren im Madmen einer überzuschalben unter 18 Jahren im Madmen einer überzuschalen unter 18 Jahren im Madmen einer überzuschalen unter 18 Jahren im Burch des Auftragesche und Mitzellichen unter 18 Jahren im Wachmen einer Eliständigung der Gemeinschaft geschalten unter der Begehalten unter 18 Jahren im Madmen an der großen Matundgebaung im Glaben einer Bereinbarten in Madmen der geschalt der Gesche heiter der Betrengäte der Bereinbarungen der Artenfahre u

Berfammlung der Gaftftatten-Angeftellten. Die lette Racht.

nun heute diesen Tag. Es ift jedoch ein doppeltes Jest, denn heute jährt sich auch der Tag, an dem die deutsiche Erbeitsten geschaften wurde. Der Redoner kam dann auf die Rafeitsten geschaften wurde. Der Redoner kam dann auf die Rafeitsten der nergangenen Zeit zu sprechen, in denen der Klassen kamplegdonfe neue Radinen, weil der Gesift der innerslichen Berdundscheit, der deute durch alle Schichten des Solftes zieht, damals noch nicht dekland. Damals Kanden Gemente an der Spise, die ihre Etellen nicht eurstüllen tonnten. Sie trugen den Hugeit der Zerseigung in das Rolt, in das Rittlichfelbeken, in das Rusturleden und in das Ratspolitische Leben. In den Abzurten der Bereichtung wurden wir getrieden. So ging nicht nur der deutsche Unternehmer, sondern auch der Betricht und die Retreite zu Krunde. Doch dam jemand, der jagte, wenn diese Bolt, das innerlich traitig und gelund, sich in der West erhalten will, dann ist es höchste ziet, das der griegende Kallembah mit Etungn und Schiel ausgerottet wird, es ist nötig, das an Stelle des merhitophelischen Geistes der sauftige Gesigt wird. Und is desagnen er mit einzelnen Baladinen und wenigen Gesteuene den Staat der nationalen Freiheit, der nationalen Edite und sozialen Gerechtigfeit, und das ist das Höchste, und den Abzurten der seine Schieden. Inn der jemand dem utopischen Glauben dingist, das wir nach der Errichtung die Röglichteit saben, auf den Derbereren ausgrunden, der irtt lich, mir sind Kampler und werden es Beiben. Inn die Staat des Rationalogialismus habt. Ihr müßt euch der großen Tastlage demugik ein, das Deutschland nur deskehen fann, wenn des wenn der Men ihr der Perdere über die Schie und gestellt und der Rechner und der Bedeutung der Bertuscher kann der keinen Schien, auf den der Rechner auf der Deutschen der Rechner auf der Deutschen Bestellen Theeter in der Welt, aber nicht etwa, well sie die getinglie Entlich in der Rechner auf der Deutschen der Lunk in der Abelien Abzeiter in der Welt, aber nicht etwa, well sie die getinglie Entlichten in den der der de

Der Flug wohin?

lowie mehrere Amtsfeiter der BD, waren mit ihren Angehötigen der besonderen Sinladung gesolgt, den Abend des 1. Mei mit den Dantigern zu voerleden. An diesen Abend voller Freude und Geselligkeit werden die Dangiger Fertenfahrer gerne zurüdbenten; sie werden auch, davon dirfen wir überzeugt sein, unserer ichonen Kurstadt in ihrer heimat ein Loblied singen.

— Sipperlegung des Landes-Bertehrsverbandes Ahein-Main. Der Landes-Bertehrsverband Koein-Main dat mit dem I. Mai leinen Sift von Tarmkadt nach Krantfurt am Main. Büredaus, Engligher doff, Bahmbofsplag, Jümmer 417, verlegt, Kerntuf Kronffurt a. M. 33 105. Der Leiter der ehemaligen Reichpspropagandastelle hesen, Bg. K. W. Treiz, wird underundschigt leiner Berufung als Sendeleiter an den Reichserber Eintigart die Führung des Verbandes dehalten, Jum Berdyndsseichältsführer ist Bg. Carl-Attur Birldeil, Biebrich, etnaumt.

Carl-Artur Sirl del, Biebrich ernannt.

Ans Siedlern tönnen Erhholbauern werden, Die dritte Durchjährungsverordung zum Reichserbholgeieh lieht unter anderem die Möglichtet vor, gesignete Anliedlerstellen in geeigneten Allen in Erdwoje umzwandeln. Es wird bestimmt, daß in ollen Höllen, in denen Eheleute in einem Siedlungsversähren unf Grund eines vor dem 1. Ott. 1933 adgeschlossenn Bertrages nach dem 30. September 1933 eine Siedlerfelle zum gemeiniamen Eigentum erworben haben, dies Bestimung mit der Iherführung in das Eigentum der Eheleute Ershof wird.

die Beitgung mit der Aberführung in das Eigentum der Scheleute Erhögi wird.

Diegemagen auf der Strede Dertmund Wiesbaden-Beiel. Wie der Landesverfehrsverdand Rheinland, Bad Godesberg, mittelft, üb-es auf jeine vielervöllen Anregungen und Borftellungen nummehr etreicht worden. daß die Rachtzugen Dorf. 2008. Dortmund-Eifemälteneifen-Oberschauften-Wie so der neder und umgefehrt in der Joit vom 20. 6. die zum 10. 9. d. 3. mit Liegerwagen 3. Kieder landenfatten werden.

— Sonntageriäflahefarten ur Rhein-Mainischen Braunen Wesse. Die Keichsbadun geht von allen Sachnhofen Braunen Wesse. Die Keichsbadun geht von allen Sachnhofen Braunen Messe. Die Keichsbadun geht von allen Sachnhofen Braunen Messen der von der Verlagen der Verlag

Jahrpreisermäßigung. Im 5. und 6. Mai findet in Karlsrude ein Kameradikafistressen der Gem. Jehd-artillerie-Regimenter Kr. 14 und 50 katt. Aus diesem Arelag werden von aller Sankbösen des Reichschondirestions-kezirfs Mainz Conntagerückahrtarten (auch Blanko) nach Karlssuhe ausgegaben. — Im A., 6. und 7. Mei d. 3. sindet in Gelnhaufen meine Weicheschenseier ehem. Ange-höriger des Meierwe-Infanterie-Regiments Kr. 441 katt. Aus diesen Anlah werden von den Kohrfartenuszaben Wiesbad der Mainz werden von den Kohrfartenuszaben Kreupach, Darmkodt, des Keichsdenfeiteinsbegirfs Meinz Conntagsrücksahrten (auch Stankolomitagsrückschriftenen der Genhaufen ausgegeben. Die Sonntags-rückschriften nach Genhaufen ausgegeben. Die Sonntags-rückschriften werden nur gegen Korlage der Kessichrift oder der Mitgliedsfarte eines Beteins ehem. 441er aus-gegeben.

oder der Milgiesstatte eines Vereins ebem, 44ler ausgegeben.
Meisterprüfungen. Bor dem biefigen Brüfungsaussichuß dektanden fünf biefige Meiger ihre Meisterprüfung mit icht gut und gut. Es find dies: Soog Schneiber, Kontad Müller, Will Gerbardt, Emil Andra und Karl Wahlenmeiter.
— Bor ihrem Prüfungsausschaf deftanden folgende

Bader ihre Meifterprufung: Walter Leng, Theodor Prefiel-Docheim, Aboff Kern, Mill Beijel, Aboff Lodaus-Schierfiein, Willi Schneiber, Johann Matle, heinrich Maus, Frig Betrausch, Johann Better und Ichann Walter,

Will Soneiber, Isdann Matie, heinrich Maus, Frih Ketrausch, Isdann Kaller.

Betrausch, Isdann Ketter und Isdann Malier.

Jie Frühjahrsstenographenprüjung 1934 wird am Gonnlag, 6. Mai 1934, in den Näumen der Städlichen handelseiben Keichten Kaller.

Hit, abgeholten Wer zur Früfung augelassen werden will, muß einen Bodnits der ieine Beichärigung im Besitet der Begirtskelle Wiesdaden der Industries und Handelsammer für des reheinmalnische Wirtschaftigung im Besitet der Begirtskelle Wiesdaden der Industries und Handelsammer für des reheinmalnische Wirtschaftigediet, Sitz Frankfurt a. M., haben und wenigtens 16 Jahre alt sein. Aussahmen innen durch den Früfungsausschutz für der Durchstäderung vom Stenographenpfrüsungen ungelässen werden. Die Meldung zur Brüfung ift an die Begirtsstelle Wiesdaden der Industries und handelsfammer. Nochbeidstraße 23, zu richten. Die Früfungsgebühr in Höhe von 2 MM. ist gleichzeitig einzusahlen. Bei Erwerbslosen ber Industrie und handelsfammer, Nochbeidstraße 23, zu richten. Die Früfungsgebühr in Höhe von 2 MM. ist gleichzeitig einzusahlen. Bei Erwerbslosen ber industrie einzuschen. Dabei ist vom Brüfling ein besonderer Anmeldevordruch auszufüllen.

Jum Reitturnier, das an Pflingten im Gladon "Unter den Eichen" abgehalten wird, ind die Kennungen in so flareften Umfange abgegeben morben, daß die verfügdenen Glungen nicht auszeichen. Da beie Berantlatung im Interesse der Gladt Wiesbadden als Westfurskab durch gleichten werden [ch.] kirtet der Wiesbaddenen Aufeit, und Jacheftung ein der Merchen schlieben werden werden der Schuften von Pferdekällen voll. gegen Verglütung. Der Klub benötigt Stallungen für etwa 300 Pferde.

Die Ausweben bei Schliebungen und Gesarten geht melter nach den Keinstillen merben löchen werden der Keinstillen mer der Geden werden werden der Geden von Pferdekällen weit. gegen Verglütung der Klub den Geden Kom Glotifische Reichaum werden lochen werden der Geden werden werden besche und Bekleiten und Geden und Weben deben kom Kom Glotifische Geden und der Geden werden w

Der Riub bendigt Stallungen für eine 300 Agerd.

Der Rure der Cheickliegungen und Gedurten geht weiter nach dem Jene Goden Greichten Keichsungen und Gedurten geht weiter nach dem Staltistichen Keichsunt werden sochen die wichtigken beutichen Betrifchaltszahlen für März 1934 veröffentlicht und dazu auch Bergleichsmaderial aus dem Jahre 1933 gegeben. Bejonders interessant sind dabe die Jistern über die Bendlerungsbet wegung. Sie weichn eindentig nach das die planmässige Körderung der Ehefchließungen durch den nationalsorialiktischen Staat in Berbindung mit den großen Erfosfen in der Irbeitsschlächt benölterungspolitisch ich erwänsiche Holgen immer wieder ertennen lasse. Die Kurve der Schoffichungen ist im Jahre 1934 kändig nach oben gegangen. Rödrend im Januar dei der halbeit der Beschickliegungen entsielen, waren es im Hebruar 194 köchelichen Großfädeten mit zie 1900 Einwohner 8.1 Echelichtiegungen entsielen, waren es im Hebruar Willen der der den der Schollen im Sanuar 1934 der der Schollen erwöhnten Großfädeten auf 1900 Einwohner kannen in den erwähnten Großfädeten im Sanuar 1934 durchschnittlich 12,7 Lebendgeburten, im Februar waren es 13,5, im Rätz sogar 14,1.

es 13,5, im Mary jogar 14,1.

— Ein Sitamin gegen den Erreger der Lungenentjündung entbedt. Der detannte deutich-ichwediche Gelehrte
und Robelpreisträger, Professo von Euler, der Leiter des
dichemischen Inflittes im Stockolos, dar ein neues Kilamin
endockt, das ymar mit dem anfilordurischen C-Kilamin in
der Regel vergeleiligheite, aber in siener Wirkung nicht, mit
ihm identisch ik. Diese ist anschenden von anribesterieller
Art. Ausbeidonder soll das neue Litumin, das vorzugsweise
im Saft von Jitronen und ichwarzen Iodonnisderen enthalten ist, Goduß gegen den Erreger der Lungenentzündung
geneumonie) gewähren.

(Encumonie) gewähren.

30flinhaliserstärung bei Briessenbungen nach den Miederlanden. Es wird nicht genügend beachtet, daß Werts und Einschreibebriese mit zollpslichtigem Inhalt, sowie alle eingescheidenen Bädschen nach den Fischertanden, gleichiest, ob ihr Inhalts ralletzung in deutsche zu nicht, von einer Jollinhaltserstärung in deutscher, stanzössischer holländischer oder englischer Sprace begleitet und außerdem auf der Verderzeite mit dem oderen Zeil des grünen Jolligetels besieht lein mussen. Die Jollindaltserstärung ind an den Gendungen außen mit freuzweiser Umschnürung haltdar deseitigt sein.

Seite 6. Rr. 119.

— Briefe nach Emerika im Mai. Briefe und eilige Drudkachen nach den Bereinigten Skoaten vom Amerika werden
im Mai mit 18 Dampfern befödert; am 6. Gerhourg,
8. Bremerhaven und damburg, 10. Bremerhaven, 12. Cherdourg, 16. Le hanr, 18. Bremerhaven, 23. Jamdburg,
25. Bremerhaven, 20. Le dampfer,
20. Bremerhaven, 20. Le dampfer,
21. Cherdourg, 16. Dampfer,
22. Bremerhaven, 20. Le dampfer,
23. Bremerhaven, 20. Le dampfer,
24. Bremerhaven, 25. Bremerhaven,
25. Bremerhaven, 26. Le dampfer,
25. Bremerhaven, 26. Le dampfer,
26. Bremerhaven,
26. Le dampfer,
26. Bremerhaven,
26. Le dampfer,
27. Bremerhaven,
28. Bre

Curdoven 8.

— Bafete nach überjee. Postpoefete nach den Vereinigten Staalen von Amerika merben im Mai bejördert von Kremerburen am 8. 19. 18. 25. von Curdoven am 17. 24. 31.; nach Kanada von Vereinigten 17. 31. Jamburg 9. 24. Vereinigten 17. 31. Jamburg 9. 24. Vereinigten 17. 31. Vereinigten 20. 24. Vereinigten 17. 31. Vereinigten der Gouldsampton zweimal wöchenflich: Argentniene Kremerbaven 6. damburg 18. 18. 25. Kröftlich Jamburg 5. 11. 12. 18. 18. 39. 23. 25. Krömerbaven 6. Stittischaften 20. Marjeille oder London Freitags: China und Japan Damburg 5. 12. 19. 26. 26. 19. 24. 26. Marjeille oder London Freitags: China und Japan Damburg 5. 12. 19. 26. 19. 26. 19. 26. Medical im Monaton Marjeille, Neapel und Damburg 5. 12. 16. 19. 26. Stemen 14. 25. medt mals im Monaton Marjeille, Neapel und Damburg 5. 12. 16. 19. 26. Stemen 23. Genua 5. 18. Trieft 12. 26. Guderfifantische Union mit Güdwelt Hamburg 5. 12. 19. 20. Stemen 23. Genua 5. 18. Trieft 12. 26. Guderfifantische Union mit Güdwelt Hamburg 5. 12. 19. 20.

Sudafrisanische Union mit Güddock hamburg 5., 12., 19., 28.
Betwendung beichlagnahmter Krastrüdere durch die Bolizel. In einem Kunderlaß hat der preußtiche Ministerprässent angeordnet, dost aus den beschäagnahmten und in dem Besch des Betagegangenen Krastrüdern, sofern ie sur den Beschördnetzsieb drauchdet oder ohne Auswerdung größerer Mittel nußder au machen lind, in erster Line der Kedarf der Zundespolizie-dippetrionen zu defen ist. Die Regierungsprässdenten, die die Beschlagung werden ist. Die Regierungsprässdenten, die die Beschlagung werden des Gelaubeng geben die Krasträder fostensos an die Bolizei ab.

18. Die Regierungspraisenten, die die Schöhlagnahme vertügt doben, geben die Kralitäder fosserion die Foligiad.

— Gesundene Gegenstände. In der Zeit vom 23. die 29. April d. J. wurden deim Fundduro des Polizeispräsidiums abgeliseter kow. angemehdet: Gesun den: 1 duntgemüstete Swie; 1 Oktochünge aus Silber mit Schaumperle; 2 eisene, etwa 80 Zentimeter lange Aufbände; 1 Double-Brille im Eisenfutteral; 1 herren-Taurtiag; 1 silberne Halberger; 1 Habenger; 2 Nickelbrille im Eisenfutteral; 1 dier, graubraumer Gummimantel; 1 Herenfutugiahme; 1 dunfelbraumer Huchspelz; 1 Traggurt für Ködelträger; 1 fadurah Rarde "Kelisflieger"; 1 schweizelgerberer Damenschitm, 1 Auto-Ausghurbel; 1 Handstalbe mit Spiegel, 8 Keichspiennig und Reparaturschein; 1 Double-Kneiser; 1 größes Tackbenmeller mit Hirfdhornischel; 1 Rachen, hogen. Alegenmachen; 1 Frauenbrille in dunfler Keisung; 1 vergold Dumen-Armbanduhr; 1 list. Brocke, liebongadiga Krone; mehrere Schülliet. In g. al laufen. 1 verrafter Schöferschen, 2 ng. elaufen. 2 nerfen.

— Rone einem Leitaute überschen. Am Hauntendycht untde am Mittinochmiting ein 14 Tachen. Gemertelbriling aus Dochkeim von einem Lestaute überschren. Am Hauntendych ein brachte das Genitätseutid den Bedaute überschren. Eing des Dochkein von einem Lestaute überschren. Am Hauntendychten von einem Lestaute überschren. Am Hauntendychten von einem Lestaute überschren. Am Hauntendychen von einem Lestaute überschren. Am Saupthahnhof untde am Mittinochmiting ein 14 Tachen alter Kormerfehren und Schauer von Schauten von einem Lestaute überschren. Eine Knachen von einem Lestaute überschren. Am Saupthahnhof untde am Mittinochmiting ein 2 den Wittinochmiting ein einer Keitersungen von der von Weitmehmeling und verzeier Leiter

Gemerer Beriehrsuniall. Auf dem Plat an der Grofmerfiballe juhr am Mittwodmittag ein größer Laft-frasimagen einen 17 Jahre alten Uhrmacherlehrling um, io daß er sehr eine ohne der ber bentick am Kopf verletzt wurde und vermutlich auch innere Berlehungen dei dem Unfall davontrug. Das Ganifatsauto verbrachte den jungen Mann ins Paulinen-Rift.

Aift. Unglüdlich gesollen. Als die 38 Jahre alte Beiti 3, am Mittwochvormitig aus einem Hause der Lothtinger Straße trat, fürzie fie so unglädlich, daß fie eine schwere Aberlegung am Kopf erlitt. Das Sanitätsauto brachte die Berunglüdte ins Städtische Kranfenhaus.

— Dem Röhlein war's ju ichwach im Magen, In einem Schuppen in der Platter Straße mußte die Jeuerwehr am Mittwochnachmitteg ein Verd aufrichten, das ichon den gangen Bormittog eelegen datie und ich nun nicht mehr aus eigenen Aräften erheben konnte. Das Pferd mußte an Gurten aufgedängt werden, da es zu ichwach war, um flehen zu lönnen.

- Luftfahrt tut not. Jur Werbung für den Luftsport-gedanken ift zur Zeit des von etwa 2 Konacen getauste neue Eggesstung "Horrido" ür einige Tage auf dem Kailer-Friedrich-Plas an der Wisbelmstraße aufgestellt worden.

— Jahnenmeihe. In Ar. 117 v. 30. April des "Ries-budener Lagblatis" bruhten wir einen Bericht über die Jahnenweihe, die am 28. April im Saalbau abgehalten worden war. So handelie fich dabei um die Jahnen der Dach decke-Blickinnung und der Koslauischen Such din der klickinnung und der Koslauischen Such die der klickinnung und der Koslauischen Such die der klickinnung und der Koslauischen Such die verscheni-lich geschrieben wurde).

- Lutherfirche, Am Freitag, 4. Mai, abends 8.30 Uhr, peranftoliet der Rönnerbund im Lutherland einen Bortrags-abend, Bearrer Bars fpricht über: "Miffion und Raffe". Ichermann ift freundlicht eingelaber.

Sedermann ift steundlicht eingeladen.

— Brendisches Staatstheater. Im Sonntag werden die diessährigen Maischiptelem int einer Aussichtung von Richard Ragners "Lodengrin" eröffnet. Die Oper ift beseht mit delena Braun (Ortrud), Silda Singenstreu (Elja, dans Görlich (König), Bode Greenus (Lodengrin), Idoel Harbis (Teiramund), Karl Schmitt-Wester (Lodengrin), Idoel Harbis (Teiramund), Karl Schmitt-Wester (Lodengrin), Musik Harbis (Leiramund), Karl Schmitt-Wester (Lodengrin), Musik Harbis (Leiramund), Karl Schmitt-Wester (Lodengrin), Abol Harbis (Leiramund), Karl Schmitt-Wester (Lodengrin), Musik Harbis (Leiramund), Karl Schmitt-Wester (Lodengrin), Abol Harbis (Leiramund), Karl Schmitt-Wester (Lodengrin), Abol Musik (Leiramund), Karl Musik (Leiramund), Karlingen Wester, Wester (Leinat), Eschmitten Lingen, Archive (Leiramund), Eschipten (Leiramund), Eschipten (Lodengrin), Alleringen (L

Tagesfragen aus der Steuerpraxis.

Steuerbehörde zu benachrichtigen!
Gewährt ein Bater seinem Kinde bei dessen Bercheitatung jur Einrichtung eines angemessenen Daushalten eine Aus flate in ich eine insweit nicht als eine Gehenlung anzuschen, als die Juwendung tatsächlich er Gehenlung anzuschen, als die Juwendung tatsächlich er Gehenlung anzuschen, als die Juwendung tatsächlich eine Keuerpflichtige Schaulung darüber dinaus, so liegt eine keuerpflichtige Schaulung der Berchenlung vor. Des Aushaltungsversprechen ist seinens zuklätz und noch nicht keuerpflichtig. Spätestens mit seiner Bellziehung, also mit der Ersüllung des Bersprechens, tritt die Steuerpflicht des Teiles, der als Schenkung anzuschen ist, ein, und debte Beteiligten, Schauler und Beschenkung ist, ein, und debte Beteiligten, Schaulung ung zuschen ist, ein, und debte Beteiligten, Schaulung und Schaulung ung zu der Keichssinanzhof (Urteil v. 8. 2. 34. Ved. 435/33) das darüber dinaus entssieben, das die Auswertung einer Schenkung (und erfolgter Entwertung durch die Institution) els eine weitere Schenkung anzuschen und in Hohe des aufgewerteien Beirages von neuem zu versteuern ist.

Wer gehört jur haushaltungsgemeinschaft im fteuers lichen Sinne?

Aber genort jur Haushaltungsgemeinschaft im Neuers
Richen Sinne?
Das Einkommen minderjähriger, jum Haushalt gehöriger Ainder wird dem Einkommen des Katers für
Ekeuerzwede jugerechnet. Die Frage, do ein Aind als jum
Haushalt gehörig anzuiehen ift, muß nach der Aertefrsaufiglung deutrellt werben. In der Aegel wird ein Kind, das
jid aus gelundseitlichen Gründen außerhalb des Haushalts aushalts aushalt, dennoch jum Haushalt gerechnet werden
mäßen, jolange es, von leinem Fernsein abgesehne, die
Ledensgemeinschaft mit dem Bater teilt. Anders wäre die
Ledensgemeinschaft in einem Extenunts vom 10. 1. 34
(VI A 2/34) des näheren aus, daß eine längere, aber als
oerübergeschung gedachte Trennung der Beitehen der Möglichfeit sederzeitiger Rüstler des Kindes die Haushaltsgemeinschaft im Setuerfinne nicht ausheht. Auch eine mehrere
Jahre lang dauernde Trennung braucht noch lein Erund
dafür zu sein, Aufgedoben ist die Gemeinschaft im Setuerfinne nich espektigten den Jem Millen der Beteiligten das Jamiliendband
und die Ledensgemeinschaft für die Dauer zerichnitten sein
josten. Daraus, das ein Kind eigenes, der Ruhniesbung

Bon der Erfüllung eines Schenfungsversprechens ift Die Baters entgagenes Bermögen bat, aus dem es seinen Steuerbehörbe zu benachrichtigen! Unterhalt bezieht, ift noch nicht zu ichließen, daß bas Rind Gemabrt ein Bater seinem Kinde bei bellen Ber.

ausnahmsmeile einmal auf ich nehmen.

Versicherten. Dividenden gehören nicht zum steuers pflichtigen Einfommen!

Dividenden, die Versichterungsgesellschaften an ihre Versicherten ausschütten, sind nicht als steuerpflichtiges Einfommen der Berficherten zu behandeln. (Utreil des Reichseinunghösen von 20. 12. 33, VI A 353/33). Die Dividende ist nach Auffalfung des VIJ. den Leistung innerhalb des als Einheit eutzusselnen Versicherungsverhöltnisse und unterliegt mangels einer besonderen Bestimmung des Seinfommensteuergesess der Besteuerung nach dem Einkommen nicht. Einkommensteuerlich ist ihre Jahlung nur dei Vermeslung der abzusschlächen Ganderleitungen zu begahen. Der Eseuerpflichtige, der eine Dividende erhalten hat, muß so dehandelt werden, als od er eine um den Betrag niederigere Bestimt gazahlt hätte. Auch die Frage, od die auf des angelommelte Kapitalgushaben enfallenden Jinsen als Einkommens zu behandeln seien, hat der Senat des VIII.

artegruppe gibt in Berbindung mit der Kurverwaltung einen größen dunten Arield-Abend, detitelt "Aug ins Blaue". Die fünfterihme Leitung dar das Schumanns Theater in Fransfurt a. M. unter Meimirfung alterether Künitler, sowie des Balletts des Schumann-Theaters. Anschließend an den dunten Abend findet in santlichen Käumen des Kurhauses ein "Iang" katt. Bei der Tombola ift der Hauptgewinn ein Freislug Wiesbaden—Köln und zurück.

Wiesbaden-Schierftein.

Biesbaden-Schierstein.

Im Galbau "Reingauer Hof" wurde eine gut bejuchte Berlammlung der Ortesbauern ich ab i in Berbindung mit dem Obsehauert in dagebeiten. Iber den genoffentiglichen Ablea underein abgebeiten. Iber den genoffentiglichen Bestehalt in der Großmarkfalle Wiesbaden sprachen die Beauftragten des Bezitzbauernführers WOh. Bog (Biebrich), der Arcisvortigende des Obie und Gartenbausgentrale Abesbaden-Schierhein 6 ch web zu und Obstaumhgeltor den gel nu auf n. Es wurde beschäufen, im Laufe voller Abne eine Bersammlung zur Gründung einer Ablägenoffendaft für landwirtschaftliche Erzeugnist einzukernen, mit dem Jiel, daß sämtliche Greußen ihre landwirtschaftliche Erzeugniste einzukernen, mit dem Jiel, daß sämtliche Genoßen ihre landwirtschaftliche Erzeugniste in der Großemarkthalle Wiesbaden ablehen. Obstaumipettor Develmannt hielt darauf einen Kortrag über die wirtsamste Echabilingsbestämptung. Anschliebend wurde der Beschulk gesoft, an den verlägischeiten Geschalen der Gemachtung Chiertien Berufung einer Kupferfall, Kitchin um Arfen vorzunerhen. Der Khein wallerhand ist zurzeit jehr niedrig.

Der Rheinwalserftand ift jurgett jehr niedrig. Den Schiersteiner Bafen lann man an vielen Stellen gu Fuß durchgueren, da die Wassertiefe hier nur 1,40-1,50 Meter beträgt.

Wiesbaden-Rambach.

Wiesbaden-Rambad.

In der von dem COH, einberufenn Terjammlung der Ortskauern sig alt wurde zunächt das Berbot des Berbaufs von Wilch im Haus des Extengers delanitgegeden und die Absilden des Weisbalders der Ortsdauernschalt wiesen darauf din, daß das Deckmaterial sin der Angeleichen der Ortsdauernschalt wiesen darauf din, daß das Deckmaterial sin die Kriegenschautrebeten in Ramdach von Autos geschen morden war, während nach der gekrossen Aufren diese und Kriegenschauften der Angeleicher werden sollen. Rachbem die neue Ertahenpolizie-Artschraum, delonders in dezig al die Absilduseiter nach einer Algemeinen Aussprache über landrichtliche Angeleigenscheiten die Berjammlung durch den Drisbauernindrer geschölfen. Zehörle Klagen werden über das Fehlen eines Telden — Lebörle Klagen werden über das Fehlen eines Felden ines Felden ihre Feldighischaunten gesührt.

Bieshaben-Erbenheim.

Biesbaden-Erbenheim.

Kürlich veranstaliste die Erbenbeimer Schuljugend unter Leitung der Lehrerichaf der hieligen Boltsichule und in Serdindung mit dem Boltsbund für das Deutschule und in Serdindung mit dem Koltsbund für das Deutschule und in Serdindung mit dem Arleisbund für das Deutschule in einen in allen Teilen gut gelungenen. Ca araben d. model der Spielmannsug und die Spielsbar des Lungsolls zum erhermal nor de Chienlicheit traten. Rach dem Kömpeleinmarich und einem non Lehrer Mecher vorgeringenem Koltzuch begrüßer bei kont die Wolfspenolien, die ben großen Ablerfaal die zum eigene Wolfer vorgeringenem Koltzuch begrüßer der Unter Wecker vorgeringenem Koltzuch begrüßerte der Vorgendung und der alle den den Verlagen und den Arleiten Weigen der Schäftlichen und die Koltzuch und den Arleiten ungefellten Schall der Zuhöser. And ein habscher Keigen der Jungschaldemicht, uner Segleitung der Spielschaft, murde beifällig ausgenommen. In einem Iehreichen Bortrog "Das deutsche Gaarland" giete Eehrer hoftmann an hand der geschählichen Entwickung des Gaarlandses zu dem duschen Kaleriand vor Auch der landeinder unterküuft (Lehrer Wöhn fprach den erläuternden nur Lichtbilden unterküuft (Lehrer Wöhn fprach den erläuternden Zet) vor Augen zu führen.

Der Arbeitsmartt im Gartenbau Anjang April 1934.

Anjang April 1934.

Der Deutsche Landarskeiter-Verband, Sezirksbetrieb: gruppe "Landwirtschaft" Hellen, Jachschaft, Gartenbau", teist uns La. mit!

Die Gelaminebeitsslosensisser an Landsearbeitsamt Sessen inn von 382 832 seit Januar 1893 die zum März 1964 um 176 230 (56 %) jurial. Im Februar 1893 die zum März 1964 um 176 230 (56 %) jurial. Im Februar 1893 sie zum März 1964 um 176 250 (56 %) jurial. Im Februar 1893 sie zum März 1964 um 176 250 (56 %) jurial. Im Februar 1893 sie zum März 1964 um 176 250 (56 %) jurial. Im Februar 1893 sie zum März 1964 um 176 250 (56 %) jurial. Im Verlagen 1800 von 187 000 auf 186 000. Das sind 163 %. Im Teristismonat März 1966en wir im Gartenbau an Lersucht in Arbeit gemeldet. Davon 737 im Gartenbau 20mit sehen wir im Gartenbau an 4. Eret 16, progential an den Gesammene in Gartenbau an 4. Eret 16, progential an den Gesammen einen Einbrus dvon der gegen Vedeutung des Gartenbaues, wenigstens sitt unfer engeres Gebier fellen mer und immer wieber muß man dorauf hinwirten, das die Arbeitssatt beigfürsten, keine überstunden machen lassen, sonigtens sitt unfer engeres Gebier lieberstunden machen sieber die Arbeitssatt beigfürsten, keine überstunden machen sieber die Arbeitssatt beigfürstener sind der Schaften der Schaften und bringt kellungslose Bolfsgenossen wieder im Arbeit und Beistungersteiegerung in Päidescheim a. Rich

Beinverfteigerung in Rudesheim a. Rh.

Weinversteigerung in Rüdesheim a. Rh.

Rüdesheim, 30. April. Am 30. April brachten die Vereinigten Küdesheimer Weingutsbesiger in der Turnholle 44 halbität und 4 Viertelfind Küdesheimer Keine zum Ausgebot. Leider hatie die Verleisgerung nicht den gewinscheiner Verleig und Ausgebot. Leider hatie die Verleisgerung nicht den gewinscheiner Verleigerung von der Verleigerung von der Verleigerung und der Verleigerung und der Verleigerung und der Verleigerung eiter Verleigerung auf der Verleigerung erfreute sich eines guten Beluckes, anch lag ein reges Kaussinstesse von. Die Weinzutsbesiger sind zeden ind verleige von. Die Weinzutsbesiger sind zeden ind verleige von der Verleigerung erfreute sich eines guten Verleige untvon für in Justische Verleigerung der Verleigerung des Verleigerungsschaften, zu mitteleren Preisen abzuscheiner 304 470, 490, 510, 250, 530, derimal 540, 550, 560, 600 und für i Verleigerungsergehnisch ausgeschaften von der Verleigerungsergehnisch in Frühlicher 1933. Wan etzielte damals für die 1832er Rüdesheimer 1933. Wan etzielte damals für die 1832er Rüdesheimer Verleigerungsergehnisch im Frühlicher Verleigerungsergehnischen Derurchschaftspreis der in der Verleigerung in Hallgarten.

Weinversteigerung in Sallgarten.

Weinversteigerung in Hallgarten.

Hallgarten, 2. Mai. Die heutige Versteinigten Meingaltseissten Jehrengutsbessieher Jallgartens hatte einem leht guten Ersolg. Ein volles duns, stotter Verstauf, gute Preise Verlauf, gute Preise versteinigten Meingaltseinen bei Verlauf. Die sehr reisen 1933er Hallgartener Katurweine landen willige Könndum. Der gesamte Bestand von 36 halbstid und 2 Vertreisigt konnte abgeleit werben. Aus i halbstid vurde zum Lestigehot von 660 VNI. gurüdgezogen. Die gezahlten Preise überschritten in den meisten Fällen die Tage. Im Bergleich zu den Vertreisen Vollengurügerungsergebrissen der Borzahres erzielten die Bersteitigten Weingutsbessiehe der Borzahres erzielten die Bersteitigten Weingutsbessiehe der Borzahres erzielten der Bersteitigten Weingutsbessiehe der Borzahres erzielten der Bersteitigten Weingutsbessiehe vorschaften von der Verlaufen Vollengarten 440, sie in der der Verlaufen Vollengarten 440, speimal 490, 480, 680; Weinder 440, Expertielte Vollengarten 440; Expertielte Vollengarten 440, aborzen 440; Expertielte Vollengarten 440, expertielte Volleng

Mus Broving und Rachbaricaft.

Sang burch bie Weinberge.

Gang durch die Weinberge.

m. Aus dem Aheingan, 2. Mai. Das Wachstum der Keben schreitet gegenwärtig dei dem schönen Matwetter schnell fort. Noch immer aber warten Winger und Landmann auf einen guten, durchbringenden Regen. Die somnigen Tage doben bereits die Kotten des Heumartung Johannisders beobächte nurde. Man int alse gut, die Johannisders mit einen Didhech derausgussticken, au wen und die eindindigen und derfreugen Motten mit einen Didhech derausgussticken, au wen und die eindindigen und derfreugen Motten mit einen Didhech eine Auflich einen aufgenenen Motten mit einen die Ausgergebnisse aum Kuten der allegeneinen Kratis dekannigeden und derwerten zu Konnen. Auf Grund der Besodachungen löst sich die Zeit zur Innen. Auf Grund der Besodachungen löst sich die Zeit zur Innen ließen wied man entlibrechend der Kebenentwisstung auch mit einem ziemlich frühen Beginn der Echaphing au rechnen haben.

Der Tod auf der Landlichen der Schadtlings auch mit einem ziemlich frühen Begind der Echaphings der Selfungen baben.

Der Tod anf ber Landstraße.

Der Tob an der Landitrage.

Rüdesheim i. Ahg., 2. Wai. Am Borabend des 1. Wal erignet fich in Albesheim auf dem Wege sum Riederwald im Jogenannten Engerwag ein Auf dun fall nif tödlig em Ausgang. Der Isjährige Reifende hans Ling aus Bacharach tam mon der Augendderberge am Kreugberg und mollte nach Addesdein. Hinter ihm fahr ein Berlomentraftwagen, delem Kreinen, mie angenommen mied, auf der abfäuligen Eträße verlagen. Der Augendmitter verlache, durch Kechts und infrisiehren den Kagen agen eine Reinbergsmauer zu lenken, um im zum Ereben au deingen. Dierdei gereit Ling unter den Nagen und erzeit fichwere Kopfe und innere Verlegungen. Ran krachte ihm ins Kildesdeimer Krankendaus, wo er nach zwei Etunden verstarb.

on mis Anderentent, 2. Rai, Um Montag rannten die Krankenpsieger M. Strohhener aus Crumstadt und denrich Wösgand aus Lorigh mit dem Motorad in Niedesheim in noller Kahrt auf die Wand eines Haufes aufstrohnuer schigt mit dem And jegen ein Eliengitter und erlitte einem derhaden Schadelbruch, Wisgand wurde bei dem Anpragal von leinem Sig geschleudert, blied aber mit einem Auf am Motorrad bängen und wurde mitgeschleit. Er effitt eine erhobliche Beimverletzung, einem Unterfiedersund die verfchieden eleichtere Berletzungen. Siehe Bersieht wurden in des Darmführter Krankenbaus gebracht, wo dann in der Racht Strohhauer seinen Ichweren Berletzungen erlag.

Rheinische Bolfsbodenforichung.

erlag.

Roblenz, 1. Mai. In Koblem fand jeht die erste beratende Julaumenkunit des WS-Hachausschulles für rheitstigde Bolksboensprächung katt. Eutselied jerach Dr. M. ordziel von die Frankliche Bolksboenschung katt. Eutselied jerach Dr. M. ordziel ilder, Aufgeben und ziele des Frachausschulles. Der Redner detent, das die gesamten Arbeiten ihre Wursel inden in den Beibererweckung des Bolkstams in der Mitardeit aller wisenschaftlich seischen Kräfte. In der planunstigen die und Wiedenbartung der Bolkstams in der Mitardeit aller wisenschung der Allegen der Andeleitenschunklung auf inneren Bolkwerdung dade die nationalseitstigen der Allegen der Kräften der Kläsen der Andeleitenschung und Lingelichen in Angellf genommen. Nach in Koblenz liege in korderigen Kläsen der Liegen der Kläsen der Liegen der Kläsen de

Rindererholungsheim Schloft Dehrn.

"Der Flug ins Blaue."

montag waren eiwa 80 Pjerde, 10 Stüd Aindvieh und einige Aggen mit Ferfel aufgetrieben. Die geringen Bestände janden Liebeder und Abnehmer, doch war der dande ichnen ginden Liebeder und Abnehmer, doch war der dande ichenen Ackender und Abnehmer, doch war der dande ichen Lieben auch einen Beitzeit gedrückt.

— Mainz, 2. Mai. Am Sonntag in den frühen Worgenstunden fand eine Boliseitreife vor dem Kaitertor, unmittelbar am Adein, einen derrenned und einen Dut. Nach poliseitligen Felbiellungen ist der Eigentümer diefer Sachen in bieliger Schlofter. Es muß-angenommen werden, daß diefer ben Lob im Khein gelügt und geinden dat. Bis jeht ibt Leelde noch nicht geländet worden.

— Mender ist Ahh. 2. Mai. Die Eheleuie Zatob Diefe n dar din und fran Unna Maria, geb. Horn, desjungen am 1. Mai ihr olffahriges Ebejabiläum.

— Rauenthal i. Ahh., 2. Mai. Die Indaber der "Schmeigers Mühle", derr Golfmitt Karl Schmeizer Mihle", derr Golfmitt Karl Schmeizer Mihle", derr Golfmitt Karl Schmeizer Mihle", der Golfmitt Karl Schmeizer Mihle", der Golfmitt Karl Schmeizer Schlieder am Holf der Golfmitter Schlifting Gelienbeim fatt. — Die Beherrin Maria Sch m ab wurde von dier nach Bellenbalm verleit.

11 Deftrich i. Mag., 2. Mai. Johet pielende Jungen fanden an der Schuttalbaldelle am Abein ein Bädchen mit Ehlorfalfpulver. Ohne die Holgen pu adnen, freute der eine Junge feinem Spielfameraden von die Mugen heiten Butder ins Sechfoft und trof dabet auch die Augen, die werfest wurden. Der bedauernswerfe Lunge mußte in die Augenheilankalt Wieseland übergeführt werden, wo die das eine Huge größte Gefahr des Erblindens eine Huge größte Gefahr des Erblindens eine Huge größte

X Oberlahnstein, 2. Mal. Gestern nachmittag ertrant hier beim Saden in der Lahn ein 17jähriger Schüler des Gymnasiums. Die Leiche tonnte gedougen werden.

X Nessun e. d. 2., 2. Mal. Der Angestellte Merner Sarth aus Wehlar in dem Regierungsprästdenten zum dauptamtlichen Bürgerweißer der Stadt Rassun ermannt worden.

11 000 KM. weniger als im Vorjade vorgesehen.

- Aus Heinenkassan. Wai. Mit Missist auf den zur Jeit herrichenden Mangel au jungen Wirtst auf ihr pferden und auf die diestlichen Beschaftungsichwierigkeiten bei den Landwirten, beabschitzt die Lendes Bauernichaft diesenkassan einen Untagnitübren. Landwirte, die inf datan beteiligen wollen, millen fich dies zum 12. Mai dei der Andersbauernichaft melden. In Mitgliedern des Frührerrals des Heines Bauernichaft melden. In Witgliedern des Frührerrals des Heines Kondersbauernichaft melden. In Witgliedern des Frührerrals des Heines des wurden u. a. ernannt: Landesbauer üben den ann. Wiesebaden. Frandbirtester Die 1. Elisse daden und Kreisbrandweister Architekt Paul Balher in Dieg a. b. L.

- Fransfurt a. M., 2 Rai. Der Händler Georg St.

Aus den Gerichtsfälen.

Buchthaus für Frau von Buttfamer.

Indihatis für Frau von Huttlamer.

Breslau, 2 Mai. Der Vorsinende der Conderlagung des Treslauer Schweizeichis verkindete in dem Meinerdsprozes gegen Frau Agnes von Puttlamer am Mittwochromittag logendes Atteil: Die Angellagie Fau Agnes von Buttlamer wird wegen Meineide, Kontursverbrechens und Vollteckungsvereitelung zu einer Sesamtltrase von zwei Jahren neum Monaten Juchhaus und lins Jahren neum Monaten Juchhaus und inn Jahren Gebrechtung vertreitelt. Die Angellagie ein ab dauernd of ide sun fühlig verachen. Best Monate der Untersuchungshaft werden ihr als verdügt angerechnet. Son der Anflage der Abgade solisher ebestarischer Verrückerungen und des verfuhren Fragesbetrunges wird die Angellagte freigesprochen. In der mitangellagten Schweitern Olga Kumm und Dr. Eitladeid Rumm werden freigessprochen, du sie nicht hinreichend überführt such

Acht Todesurteile

Wetterbericht.



Infolge der noch immer sehr gleichsörmigen Lufibrudverteilung über Mitteleuropa und der flurten Aberditung
des Feillandes fam es auch im Laufe des Mittmoch in
unierem Begirt, sowie im übrigen Dentissiand zu Gewittertätigfeit, die noch nicht abgeschlossen ist. Da die Luftzufuhr
ans. Diten vorstäufig noch andhit, bleibt das Metter auch
weiterhin übermiegend heiter und recht warm mit Neigung
zu gewittrigen Efdrungen.

Projeffer Dr. Gufton Schellenberg und Derlagebireffer Beinrich Dabit.



Heute in allen Vorstellungen!

der umfangreichs herver-ragend aufgenommene

Ufaton- und Bildbericht

der gesamten Feiern der Reichshauptstadt mit der Führerrede vom

Tag der Deutschen Arbeit

Heute letzter Tagl
Paul Hörbiger / Jenny Jugo
Fräulein Frau
400, 615, 8.30 Uhr

UFA-PALAST

Bekannimadung.

Die Firma Dr. Paul Bruch AG. habe ich in meine frühere Firma

Dr. Paul Bruch Dr. Brudi.

für praktische Menschenkunde

Ambulatorium

für Neoskopie - Scharmann ietzt Rheinstraße 27

neben Hauptpost

Krankenfahratühle Zim.-Klosett-St., Verk. od. Miete. Hehner, Webergasse 3, H, P. Ghalterhalle

Nur noch heute



Liane Haid, Gust. Diessl

Paul Kemp, Paul Otto

Roman eines Nacht-

Ein Gesellschaftsfilm mit

Rochbrunnen-Ronzerte.

Freitag, ben 4. Mai 1934. 11 Uhr:

Früh-Rongert

Machinen, ausgeführt von der Kapelle Karl Bakkan.
Ouvertüre "Jiote Burhe" von Ir. n. Suppé. Habenert Mad'in. Kalket von Komaaf. An den Bribling von Grieg. Jan den Bribling von Grieg. Jie Andhe im Lel. Jutermess von Flotom. Die Mühle im Lel. Jutermess von Rhobe. Im Flug durch die Welt, Marich von O. Katiner.

Rurhaus-Ronzerte.

Freitag, ben 4, Mai 1934, 14.30 Uhr: Geiellicaftsipagiergang nach dem Banoramaweg gum Café "Banorama"

16 Ubr

Rongert. Rongert.

Qeitung: Kapellmeilter Ernk Schald.
Im goldenen Kranze, Polondile von Taubert,
Dunertüre du "fitaares dockseit" von Mesart.
Imelie italienische Cuite von Bece.
Korbourri auf "Täniel u Grete!" n. Dumperdind.
Kolopo von Bisse.
Triumpd-Walis von Annert.
Dauers und Kurfarten gültig.

20 Ubr:

Enmphonie-Rongert.

Symphonie-Sonzert.

Leitung Dr. Kuboli non Son Sombiled, Berlin.

Guite in D-dur von Jo. Sob. Bad.

Sintonie in H-moll (Unpollendete) v. Schubert.

A Allegro moderato, b) Andonie con moto.

Scinfonie Ar. I. C-moll, vp. 68 non Job. Brabms.

All no voco lottenuto — Allegrotto e graziolo, d) Adagio — Allegro non troppo, ma con brio.

Dauer. und Kurfarten gülfig.

O Ubr fleiner Gaal:

Absanie Agg.

Rheinischer Abend in Berbindung mit bem Biesbabener Tennis. mit

Heute das neue Programm!

Ein lachender Film, der seines Erfolges sicher ist:



(Gasthaus zur freuen Liebe)

Ein helteres musikalisches Volksstück

Es spielen: Das lustige Kleeblatt Hans, ein Wertstudent Harald Paulsen Jupp, ein Maler und Musiker . Jupp Hussels Hugo, ein Schlächtergeselle Hugo Fischer-Köppe und Jessie Vihrog, Paul Heidemann, Ince von Taube, Senta Söneland, Oscar Sabo, Paul Henckels, Margarete Kupfer



Im Varieté-Teil:

Krock Clownerien und

Garga mimische Tänze vom Staatstheater Berlin

Trikson

der jüngste Manipu-lator der Welt



Die prachivollen Film-Aufnahmen vom

in Wiesbaden und Berlin. Ein "Walhalla"-Vorprogramm. 4, 6.15, 8.30 Uhr.

Dentist Walter Lanke

Große Burgstraße 14 Sprechstunden für Zahnleidende

erktags von 8 Uhr morgens bis 9 Uhr abends Gricoridier. 41,1

Damenhüte

Aporto

Samstag, den 5. Mai, 20:30 Uhr gro

Großer bunter Varieté-Abend

Frankfurt, u. Mitwirkung al sowie des Balletts des Schi

TANZ

Tombola (Haup

Eintrittspreise: Num. Platz 1.50, nichtnum. Platz 1.-

Preußisches Staatstheater

Freitag, ben 4. Mai 1934. Großes Saus.

Martha

Dans. Cole in Medica. Moleter. Golden. Medica. Moleter. Moleter. Moleter. Getthanmer. Minlang 29 Uhr. Cohe gegen 22% Uhr. Preife B von 1.25 NM. an.

Rleines Saus. Mein Leopold 30 Borftellung

Wein Leahold
Bollstill von Euronge,
Cellnid, Edleim,
Gensmer, Deibenreich, Kubn.
Wedlenburg, Bok. Whert, Silk.
Breistopf, Black, von Deden.
Juers, Idger-Weiphal, Lobmann.
Riedn, Edden, Edwah.
Aniana 20 Ubr.
Ende gegen 22½ Ubr.
Preile III von 0.90 RM an.

Eine Verjüngungskur

ja so einfach u. billig. Auch Holzzement., Stein- und Terrazzo-böden pflegt man mit

HOLZBALSAM

Courad Schirmer, Rheingau-Drogerie, Rheingauer Str. 10: L. D. Jung, Hause u. Küchen-geräte, Kirchgasse; Biebrieh: A. Oppenheimer, Flora-Drog, Rathausstraße 1; Schierstein: Herm.Cramer, Adler-Drogerie

Raufgeluche

Guterh. Teppid 3. su faufer Beisang O 627 an b

Piano 55

Rlavier gej. Angeb. unt

Möbel

Rabinentoifer tauft Groppler

Schreibmasch.

Reparat. br. zu faujen j. Ungeb, mit reis u. D. 630 t Tagbl. Bl.

Rechen maidine

Hutodroidite 4-biher-wagen

offen, fofort zu fauf gel. Ang. mit Breis unter 3. 630 an ben Lagbl.-Berl. Riein-

Liefermagen

Pipierwogen
Reuer- u. fübertidentriet. tofott
gefudet. Ung. u.
5.30 an ben
Tagbi-Sertion
Switch D. Stab
au faut gefudet.
Ang. u. St. 630
an Tagbi-Serti.
Gebraudtes
Daman-Sab
au f. gef. Ung.
D. 629 I. Bert.
Switzerb, Rüdenherb, rechts, u.
f. gef. Victorund Größenana.
1. 37. 625 an b.
Lagbi-Serti.
Balfonfeniter
Ga. 1.4 1.50. a.
Gart. e. Grad ca 1,44×1,50, 8 fauf, gei Ang B. 629 L.Berl

Beiraten

Sert, 38er 3.
in gel Bol. m.
aw. Ebe m. geb.
Dame. hausl.
naturlieb. bet
8. w. Bermög.
erw. b. nicht
Beb. Str. bistr.
Ang. m. Bild at
6. 629 I. Berl

Blauer Garten

Mainz-Kostheim (schönster Ga Umgebung), Hochheimer Straße Ab heute täglich frischtenstochene Sp ne Spargel

zu hilligsten Preisen.
Naturreine Hochbeimer Weine, Ia Beeren-weine, Ia Kaffee und Kuchen, Bären-Bräu.
Die gute preiswerte Küche.

Luna -Ton - Theater Schwalbacher Straße 57

Neuaufführung!

Und wer küßt mich? mit Georg Alexander, Marion Taal, Felix Bressart.

Erstklassiges Beiprogramm.

Der Rundfunt.

Freitag, ben 4. Mai 1934. Reichsfender Frantfurt 251/1195.

Breitig, ben 4. Mai 1934.

Reichsjender Arauffurt 251/1195.

6.00 Eintfaart' Choral, Zeit. Wetter. 6.05 Etutt. gert. Gomunditt I. 6.30 Sommalite II. 6.53 Sit. Arabimelumgen. 7.05 Wetter. 7.15 Jeit. Arabimelumgen. Wetter. 8.25 Guittgart. Gomunditt.

18.00 Rachtidten. 11.00 Wetrbefongert. 11.40 Programmaniage. Witthdistimelumgen. Wetter. 11.50 Gestalbient.

18.10 Rachtidten. 11.00 Metrbefongert. 11.40 Programmaniage. Witthdistimelumgen. Metter. 11.50 Wittagsfonsert II. Aransöitide Smurelioniken. 13.50 Mittagsfonsert III. Aransöitide Smurelioniken. 13.50 Scill. Rachtidten. 13.50 Wittagsfonsert III. Ransöitide Smurelioniken. 13.50 Scill. Rachtiden. 13.50 Scill. Rachtiden. 14.40 Gunde ber Grau. Fanuerisätide Smurelioniken. 14.40 Gunde ber Grau. Fanuerisätiden. 14.40 Gunde ber Grau. Fanuerisätiden. 14.40 Gunde ber Grau. Fanuerisätiden. 14.40 Scill. Rachtiden. 15.50 Wittigstonsert. 17.30 Fühl. 3.50 Gunde 15.50 Wittigstonsbericht.

18.06 Stuttigst. Rachtidisstonsert. 17.30 Fühl. 3.50 Wittigst. 18.50 Wittigstonsbericht. 17.45 Jeine. 17.45

Zeutichlandfender 1571/191.

Zeutichlandlender 1971/191.

5.50 Wieberbolung der wichtigiten Abendunderichten. 6.00 Tagesipruch. 6.05 Bon Berlin. Tunkfohmnählt. 6.09 Bon Kiel: Frühfungert. Rochrichten. 8.45 Leibesübung für die Arabien 19.00 Belfsliebingen. Mallicher. 9.40 Wisterichten. 8.45 Leibesübung für der Arabien in Freunke wurden. Eine Dundegelichiehten 18.00 Nachrichten. 10.10 Hon Wünder; Bon deutlicht Arbeit. Energiesuellen verliegen. Ein öderfühlt. 10.50 Belfslichten. 19.00 Honder, Bon deutlicht Arbeit. Energiesuellen verliegen. Ein öder Arbeit. 11.50 Belfsund. 11.50 Beschied. 11.50 Bendere Ruded. 11.50

M

Wiesbadener Tagblatt

Er gab fein Blut, gib du ihm Arbeit!

Die Motoren-Werfe Kröning und Sohn hatten fich infolge der vielen Reueinstellungen genötigt geschen, einen neuen Lohnbuchalter au juden und einige von den vielen Bemerbers um diesen Bolten waren au einer persönlichen Wortellung aufgesobert worden.
Sie befommen Bescheit.

gelunden haben?"
Mein Jahrgang ift eben nicht sehr gestagt. Wenn man auf eine Kewerdung wirklich einmal eine Antwort erhölt, heißt es: zu alt! Können Sie verstehen, was es für einen Rann im besten Alter deist: du die zu eine Rann, der vier Iahre dindurch draussen in den Schüegengraben seine deste Kraft hingsgeden hat ..." Die einen Beite ganz fill des Rannes war dart geworden. Se war eine Weile ganz sill pwissen ihnen. Dann stand der Jüngere auf und rechte dem andern die Hannes war dart geworden. Se war eine Weile ganz sill pwissen ihnen. Dann stand der Jüngere auf und rechte dem andern die Hannes wir für leben in einer neuen zeit und Sie sollen nicht sagen, daß dies Eie Derzessen hat, daß in ihr fein Alag mehr it für die Bäter iener jungen Generation, auf deren Schultern sich die Zusunft unieres Bolts aufdauen joll. Ich glaube, wir versuchen es miteinander.

Marggraff brildte bantbar bie bargebotene Sanb wingtun oftune oantoor sie bargenotene hand, "Einen biefer jungen Leute wirde ich an ihrer Stelle aber doch noch einhellen, herr Kröning."
Der fah ihn erhaunt an, "Rogu".
"Aur die Uberftunden . . ."
Beide lachten.

Beide lachten. Aber es war ein gutes Lachen. Das Lachen zweier Men-1, die sich verstanden.

Ein Zwangswohnort für Trogfi in Frantreid.

In etwa 300 Rilometer Entfernung von Baris.

Ja etwa 300 Kilometer Entfernung von Paris.

Paris, 2. Wai. Die kangöliche Sicherheitspolizei soll die Abstat haden, Trochi einen Jwangswohnorr in etwa 300 Ktloweter Entfernung von Paris anzweisen, lals er etwa mach nizgendwohn eine Einreifegenehmigung erholten sollte. Um den Jwangswohnort wird eine Spertz der gebildet, im der jud Trochi wird eine Spertz der gebildet, im der jud Trochi wird beinen Seluch aufplagen durfen und unter scharfer polizischer Auffahrte hann. Sein dem gemannen der nach und erhöheter werden, und men mit befondere Wahregeline kreifen, um eine Enrobedung Trochis durch Journalisten zu verhindern werden,

Waldbrand bei München. Bei einem Srand im Per-lacher Forst unweit von Wünchen wurden am Dienstag-nachmittig 25 I agwert Jungwald serftört. Ogsu erlährt der VB., daß Oberdürgermeinter Fiedle er, Münchon, von der Kundyschung auf der Therefennwiese in München aus Kauchwolken aber dem Perlacker Fort bemerkt hatte, und die Junk seine Resdung veranlagt, München: Faute-und die Junk seine Resdung veranlagt, München keiner rücken. Die Arbeitsbeitsübsteilung harlading dei München kilf außerdem dem Blatte mit, daß im Berlacker Forst nalle sommunistige Augstätter getunden wurden. Am Brand-plag waren auch einige Lute, die sich weigerten, dei der Beichung zu beisen. Die Bositische Bolizei wird die Källe flüten, und der Graat wird das Bost der etwaigen kommuni-ktischen Mordbrennen zu schiegen wissen. Bergarbeiter vorlöutstet. Die Kettungsarbeiten wurden is Gergarbeiter vorlöutstet. Die Kettungsarbeiten wurden so sort ausgenommen.

Lawine überrasset und verschütset. Einer von sienen tonnte ich nach salt übermenschlichen Anstrengungen aus dem Schnee befreien, die deiten janden dem Zod. Die Straße von Aussten dem Zod. Die Straße von Aussten auch eine Erne dem Zod. Die Straße von Aussten auch Zod. Die Straße von Aussten dem Zod. Die Straße von Aussten des Andere von Aussten des Andere dem Zod. Die Straße von Weter lang und die Anstere dem Zod. Die Gester lang und Inderen dem Zod. Die Straße dem Zod. Die Zod. Die Zod. Die Zod. Die Zod. Die Zod. Die Straße dem Zod. Die Zod.

Marttberichte. Frantfurter Getreibegroßmartt.

Balleritand bes Rheins

am 3. Mei 1934. Biebrich: Pegel 0.83 m gegen 8.02 m gestern



Ein kleines Kochgeheimnis: hafer-Flocken

brennen nicht an, auch wenn man fie nicht umrührt. Wie es gemacht wird, fagt unfer Rezeptheft. Derlangen Sie es

Gtödtifche Sandelslehranftalten Wiesbaden. Auge Den beginnen neue wahrten inn Mol beginnen bei Ermachtene me fait Ermachtene bestratefeit für Antanger u. Fortgeichrittene, deinenichreiben, deinenichreiben, mealtung und Einführung in ben neuseitstellung und Einführung in ben neuseits

inemängegoen, einflübrung in den neuzeit-Bürobetrieb, ufpflunde und Merbelebre, ichrift, oberochen für Anfänger und Fortgelchrittene beionderer Berücknittigung des Sandels-rechtels

iliae wirlicafiliche fächer nach Wunsch bet gender Tetinehmersahl, skunft wird im Geichöffssimmer, Bfeich-14. 1., erteilt, auch werden dort von löfort an dungen ertrogenvennen. F402 melbungen entgegengenommen. F4 Wissbaben, den 27. April 1934. Städtilde Schulverwaltung.

3wangs:Berfteigerung.

Sie sind zu dick

Gastwirtschaft

Brennpunkt von Wiesbaden

an tüchtigen Restaurateur mit guter Küche zu verpachten. Angebebote unter T. 627 an den Tagblatt-Verlag.

Saft unfichtbare | Eduhoberieber-Steparaturen

Rest- und Einzelpaare Zwangloss Besichtigung unserer Verkaufs-Watter Neinbold Rieberwalbstr. 3, Laben.

Aparte Damenhûle umarbeiten Hutblumen B. v. Sonten 208 76.

A. Bansdorif, Mortastr. 40, 1.

Auf Teilzahlung

liefert biefige Sitma Jimmere u. Küchen Sinrichtungen. Einzel-mobel, Bettwaren, Stoffe, Walche, Derrentleibung, ierfig und nach Nach, bet 20 % Uns, und fleinlien Wochenrafen durch den Gertrefer Ernit Witterliein. Kitchassie 70, 1. Berlangen Sie meinen unverbindt, Beluch.

Pubbingpulver, Ananas, Erbbeer Hanber, Banille, Manbel. Beutel -.08

Um 7. Mai 1934, vormittags 10 Uhr mird an der Gerichistelle, Gerichisftrage 2. Jimmer. Kr. 86, das in Miesbaden belegene Hausgrundlitäd mit Zu-bebor, Eliviller Straße 5. awangsweile versteigert. Eigentümer der Ausimann Eugen Maller in Ehlingen a. R. Siesbaden, Amtsgericht, Abteilung 6a.

Berdingungen.

Blat 2. foll betgeben merben. Die Unterlagen fonnen bei ber unterzeichneten Dienifitelle gegen Erftoltung von 6.50 II, besogen merben. An gebotseröffnung Mittwoch, ben 2. Mai 1934, 9 Ubr. Gleine Wilbelmitr. 1/8, 3immer 85.

Anstreich.-Arbeit

leichtes Auftragen, efort begehbar, nas wischbar Der samtige Glanztutdem Augewohl. glätteleei!

Bau dei Zum Bon

dreibanfiseischerfani.
Greitea, den 1. Mai 1824
in 1801 S. 1850 von 1.-3 Urt.
Samplen unnerbeiblich
Einglieb und von 1.-3 Urt.
Einglieb unnerbeiblich
Einglieb und von 1.-3 Urt.
Einglieb unnerbeiblich
Einglieb unnerbeiblich
Einglieb unter unschlieben der auch in kleinen
Mengen adungeben. Angeb. unter
Mengen aburgeben. Angeb. unter

Gelucht lofort od.

Meinmadmen

Rerobergitt. 16,

Mädchen

Mädchen

Mädden

Mädchen

Beibliche Berjenen

Smijman, Perjoual

201. Mabden, bitur Renntn

Minnliche Perfonen

Gemerbliches Beriene

lg. Friseur-Gehilfe

Bermietungen

1 3immer

2 3immer

Adelheiditr. 59

Yorkitr. 22

3 3immer

Maritr. 40, 2, Ct. ichone Wohnung 3 3 Bab u. Ju behör Oft zu v Räb, 2 Ct. linfs

Bilowstr. 12
16. 3-8. Bobn.
1 Gtod Balt.
Baben. Manium. 8. 1. 7. frei

3-3im.-Wohn.

4.3immer=

Bohnung

mit Bad. 1. Gt. Elipiller Str.

In Biebrich

berri, 4-Zimmer-Bohn, mit Bab n. Zubeh, su vm. Angul, vorm, bei Luther. Rheinltraße 19.

5 3immer

5. 3im. · Wohn.

Stellen-Ungebote

Buch: halterin

Fleiß. Mädden

finusperfocal

ei. 3, 15. Mai indtige felbitändige dausgebiltin dil Etiahr in Krantenpliege. Fripskalle-itabe 11.1. St. gewandt, fleißig, in allen haus-arbeiten lowie Rochen bewand, lofort gelucht, Ang u 11, 630 an Lagbl-Berl.

Stöchin

Saus: mädden

Vorstellen fägl. 4—6 Ubr. hausmädden

Junismungen 17-19 Jahre all, geingt 17, Paden, Tückt, tolides Hausmädichen mit guten Zend-nithen geindt. Kendit. Nerbel, Kirchank 31. Unitand. junge Bedienung jucht de, Spelle 1. Café o. Spelle-refigurant, Gute Jahressan vord. Julcht, u. R. 629 an Tagbl.-Berl.

Gesprieds

Gralcherin,
Deri Fransonich,
Cnalithe, aute
Renntin, in Mataim tehr bem,
in Mahen und
Schneibern lucht
Stehreibern lucht
Steh Mileinmadmen perf. i Kochen, n. u. 25 J. in Arstbausbalf ge-lucht. Ang mit Zeugn. u. U. 450 an Tagbi-Berl.

Jum 15, Mai gefundes arbeitfames

Allein:

mädden

mit Zeugnis-abidriften unter E. 638 an T.Bl.

Mileinmädden
das felbit, foden
fann und jede
Sausarbeit verricht, in füdliche
Kamilie gelucht.
Abr. du erir, im
Tagblicht. Ih

Alliein. mädchen

u 28, 525 1. 251.
Jung. Mädden,
zeriahr in allen
hauserth, Koch
fenntn, erfahr.
i. Schneibern u.
Nahen, perfelt
Kinderbliege,
lehr gute Zeugn.
indet Greikung in
gut haufe Ang.
u 5, 631 1. 351. Gerickent 1, Lob

mit a. Zeign...
meldes nahen t.
iucht zum 15. Geste in
nur gut. Darle. in
nur gut. Darle.
kns. u. Z. 651
an iandl... Vert.
Gottbe liebige
Würtembergenn
lucht 3. 15. d. B.
in guten Daule.
Erellung. And.
1888. Ers 2 - 21.
3uns. Wädeden.

Mädchen für Kückens und Dausarbeit in Reftaurant fol, geluckt – Lohn in S-i Uhr 2-6, 35 Wit Abr. im Zagbl.-Bl. da Nah X. d. Ri Belch A. d. Rich X. d. Rich (1988)

Jüng. Bautechnifer

Alt. Sausmitr.-Chepaar in Billa gelucht für heisung Garten und Autopflege Anfrag mit ausführt Angabe bisberige: Tätigfeit unter H. 628 an der Taghl.Berlag erbeten.

Herrschaftl.4-Zimmer-Wohnung in neu-herger. Taunusstraße 72 Hause Taunusstraße 72 hause Gertender. Die Wohnung besitzt Elagenheizung neuesten Systems Warmwasserversorg. usw. Näheres durch Warmwasserversorg. usw. Näheres durch Junge Frau, melde 7 Jahre in berrichafillich Dausbalt tätig war u. langiähr gute Zeugn. be-übt. l. Monats-itellung a. 15. 5. ob. 1. 6. Schriftl. Bewerb, lind au

Warmwasserversorg. usw. Näheres durch
J. Chr. Glücklich
Kaiser-Friedr.-Platz 3 Kaiser-Friedr.-Platz 3

Mildesheimer Str. 21, Hochp. (Sildfeite)

Immobilien-Bertehrs-Gefellichaft m. b. G. Bithelmitr. 9, Gde Biomardplag.

Lessingstraße 7, Hechp. herrsch. 5-Z.Wehn. mit Zub Zentral-Heiz. zu verm. durc

J. Chr. Glücklich Kaiser-Friedrich-Platz 3.

Kalser-Friedrich-Platz 3. Schöne 5-Zimmer-Wohn. Geisbergstraße 1, Ecke Taunusstr. J. Chr. Glücklich Kaiser-Friedrich-Platz 2.

Schöne 5-Zimmer-Wohnung um gaifer-Friedrich-Bad 6, 3, Bentralbeigung, freie Lage, au bermieten burch

3. Chr. Glüdlich, R.-Fr.-Blat 3. Herrschaftl. 6-Zim.-Wohn. im vord. Nerotal, Etag,-Heiz, Zubehör, zu vermieten durch

Brachtvolle moderne Wohnung mit all, Komi. (Warmwalierheis u. Berforgung, Lift), 7—9 Raume, gans od geteilt, 5 u. 4 Zim., for oder joater zu billiger Geltmiete

Elvers & Pieper

Gut möbl, 3im.
su permielen
Donbeimer
Str. 52 2. Krauh
eccessess
Wöblierte

Manfarde fort zu vermiet erderitr. 28 1

Manjarde

Möbl. Zimmer au vm. Rifolass itraße 17. Bahnbofsnähe, (Sroß. ich. möbl. lolort bill. su verm. Rifolass itraße 39. 3. y

Selle trodene Schreinerwerfft, gu om. Eltvillet Straße 14, B. r. Dobl. Bimmer und Maniarben

Bismardring 22 3 r. m. 3 3u v. Eleonorenstr. 7.

Riederwald. ftroke 5 nabe Babubot, nabe Ring, it im 2. Stod be Buchlenftein.

möbl. 3immer mit Bad

ab 1, 6, preis-wert zu vermiet Rifolas-

itraße 23. 1 1 6, icones 3im. (2 Bett.), 1 leer. 3im. iof., eptl. Rücke au perm. bollh, erktiangnen berger, io-fort au vermiet. Slab, Kapellen-itrote 35 1, St. Tel 26714. 4-3,498, Tob. 3, nen, an verm. Oranientr. 42 2

Bei mögl vorm. Gut möbl, Man-larben an lolide Frauen zu verm. Arndikt. 8. 2 r. k. 627 an L. Bi Gut möbl. Wot nichlafzim, frei

2-4 eleg. möbl. Zimmer

Zimmen Dauergüste mit fließ. Wasser, Zentralh Thermalbäder, Essener Hot Kranzplatz 3/4, n. Kochbrunnen.

Bahnhofstraße 8, 1

J. Chr. Glücklich

Marktstraße 12, II 3. Chr. Glücklich

Grob. fonn. Frontip.-3im. leer. eleft. Licht lofort su verm An der Ring tirche 1, 1, St.

Leere Bimmer und Danfarben

2 leere Zimmer, 1 Zimmer entl. als Rüche zu be-

sestem Systems, Näheres durch Näheres durch Click Christian St. Continuolis Christian Continuolis Christian Christia

Saragen, Stall.,

Ede Abolfsallee 24 u. Schlichterite. geräumige Garage preism su verm. Anguleben vorm. Näh. 2. Etage.

Garagen traße 41.

Mietgefuche 3im, u. Küche d. 2 leere Mani on alleiuft. St

trafie 15, 1. St. Gut möbl. Jim. mit u. obne Ben. iton. cotl. Tel. u. Klapier, su vm. Moribity. 9, 2.

Pferdeställe

Ropidire-Ingeletel RNR. 10000 B. RNR. 12000 an Lagbl-Berl. imaftehaus Supothe! foi.

20 000 Mh. gustleiben. duf 1. Hupothel. Bermittler ver beien. Ang u. 7, 629 an T. B. 12, 630 an T. Bl.

12-18% egrant, Gewinnanteil durch little Beteil, an fonfurrengl. Betr. ber Lebensm. Branche, bei Einl. v. 3. bis 3000 Mt. Ang. u. S. 629 an den Tagbi. Berlag.

Lebensmittelvertreierfirma nit Großbandl. sucht aur Ge-chäftserweit, killen oder fätigen Teilhaber m. ca. 5 Mille Einlage. Angehote u. A. 448 Tagbl.-Berl. Jumobil.-Ranfgefache

Immobilien

Villa

preiswert zu ver-faufen Ang u. um ausf. direfte 5. 630 an T.Bl. Ang u. 16, 629 an Taabl-Berl. Jun Cufolty fahrt die fleine Rait neu, Rofter Grammoson un verfaufen. Risb. Biebrich, Raiteler Str. 13, 22 Gtod.

Suche Villa

Eigenhaus

n nut rubiger guter Bobniage, wenn mögl, mit Gartenbenug, v. Beomten Chen, tum 1. 10 3u mieten gelucht. Dartetere aus-seichtofien. Ann. u. E. 827 I-WI. 4 o. 5-3 im.-

neuseitlich ein-gerichtet (Seis... Babestummer), in freier Lage, sum I. Aug. gelucht. Ang. u. S. 629 an Laght. Berl.

Möbliertes Wochenendhaus oder Landhaus

mit Garten freie Lage Bab Schwalbach oder Königkein, i, bie Sommer-wongte zu wiek gelucht, Ing m. Breisang, unter M. 629 an T.-B.

Leere große Manfarde

Egsimmer, ge-ichnist, bell Cic., bill, su verfauf. Kheinitr, 65, 2

Rheinitt, 65, 2
2 Solaberten,
1 Chrant 1 gr.
Chrant 2 gr.

Berthold Jacoby Nachf. Robert Ulrich G. m. b. H. Wiesbaden, Taunusstr. 9

Möbeltransporte

Telephon-Sam.-Nr. 59446 u. 23880.

Etagenhaus mit Kleinwohnungen

in gutem Zustande u. zentr. Lage, gegen Barauszahlung zu kaufen ges. Es kommt nur größeres Objekt mit einer Friedensmiet von einer Friedensmiete von ca. 10 000 Mark in Betracht. Direkte Angebote von Be-sitzern oder kolleg. Mit-arbeit erwünscht.

Holzmann & Co., Emser Sfr. 32. Tel. 22827.

u fauf gelucht. Ung R.628 I.B

Einiam, - Villa 15 Ruten Gart. zu fauf, gelucht. Ang m. genauen Angaben unter 11. 604 T.Berl.

Bertäufe

Privat - Berfäufe Deutider Gmaierhund Imperia Damen-Rieider

Derrnmüblg, 5. Guterb, Damen-Rab bill, su of. Walter, Albrechtitt, 25, 3

Serrens Gerrens (Aufrech)

1. aut erholf, für 35 Bil, au verk.

Rarlitz 5, Loben Guterh Anaben.

Rab voerf.

Bolfmer.

Bleichtrafte 39.

Sanntrone 30, a
Spülstein, Alojetibeden gebr. 311 verlauf Krüger, Lahnitrahe 9,

Beiher Rinber-magen zu verf. Mainset Straße 88 Bort 1 H. Serb, 1 H. Gosbert, 1 H. Gellet-tide 1 Seihel-Beiher Rieber-drant, Stilble 6arber, Ins. 19 4 Mehrik. 121,2 Beijer Gasbert, 2 Honner, 1 H. Serber 2 Gasbert, 2 H. Serber 3 H. Serber 3 H. Serber 3 H. Serber 4 H. Serber 4 H. Serber 4 H. Serber 5 H. Serber 5 H. Serber 5 H. Serber 6 H. Serber 7 H. Serber 7 H. Serber 8 H. Serber 8 H. Serber 8 H. Serber 8 H. Serber 9 H. Serb Moderne Ghlafzimmer **Gpeijezimmer**

Rapotmatr.

Möb.-Etage

uifenitr 15 1.

Mir. weit unter Preis zu verf. B.Dohheim. Rheing Str. 25

4,30×1,75 zu verkaufen. L. Väth, Herry

Wobel. Räufer! Cid. bolafim.

Fast neue Markise

gartenstraße 6.

Neue Martile,
1.60 Mtr. breit,
3 Mir. lang 3u
perf. Michels-berg 32 3. Cinge
Hall neuer
veritellb.
Garten- und

billig absugeben Nitolasitz 23, 2. Sindier Berlanie Modernes Schlafzin. Benz Eiche m. Rush. Walcht. m. Mar-mor. bill vt. bei Bülcher. Kl. Kirchgalie 4. am Mauritius

fassung. 200 M su verfausen. Seidhans. Abolisallee 36, Tel. 22892 Hauritiusftr. 6 M. Jungmann.

Kauft Möbel:

Wiesbaden. Taunusstr. 43

Zu vertaufen wegen Wegzugs



Gefest-Bohnerwachs und-Wachsbeize ca12wDose co.1wDose ca.2wDose Rm-.40 Rm.-,75 Rm.1,40 Thompson-Werke GM.BH. Düsseldorf

M.

II



Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme sowie für die schönen Blumenspenden beim Heimgange meiner lieben Frau, meiner guten treusorgenden Mutter, sagen wir herz-

Christian Reith u. Tochter.

Wiesbaden, den 3. Mai 1934.

Für die vielen Beweise inniger Anteilnahme an dem schweren Verluste, der mich durch den Heimgang meiner lieben Frau getroffen hat, spreche ich hiermit meinen tiefempfundenen Dank aus.

Dipl.-Ing. Edmund Urfey.

Wiesbaden, den 3. Mai 1934.

Statt besonderer Anzeige. Am 1. Mai ist unsere liebe Mutter

Frau Kath. Klotz, Wwe.

nach einem arbeitsreichen Leben sanft eingeschlafen.

Sofie Klotz Familie Wilh, Klotz.

Wiesbaden (Adolfstr. 3), den 3. Mai 1934,

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 4. Mai, 12 Uhr auf dem Südfriedhof statt. Beileidsbesuche dankend verbeten.

Frische Fische, gute Fische

erhalten Sie flets auch an den wärmften Tagen im besteingerichtetenSpezialgeschäft Hauptgesch.Grabenstr.16. Tel. 28361/62

Frickels Fischhallen

das leiftungsjähigfte Fifchge jchäft

Thr zuverläffiger Lieferant &
bielet heute befonders pretswert an:
Lebendfr, Ostseedorfch
2-5pflindig, ohne Kopf
ff Seelachs 1, Fisch,
Ia Kabeljau ohne Kopf
th Colliberation

ff Goldbarsch ohne Kopf . . Pfd. 35 s Großer Schellfisch ohne K. Pld. 50 Großer Schellisch ohne k. Pld. 50 5, Flichflet, r. Fleisch, braifert. Pld. 45-65 3, Angetichethiliche in all. Größ. Pld. 60 3. Schotlen, Rotzungen, Limandes, Seezungen, Steinbutt, Heilbutt bill. Lebende Karpfen, Schlete, Foretlen Lebendfr. Hachte. Zander usw. Lebendr. Maitische Pld. 60 3. Feinst. Heilbutt im Ausschnitt 7.20 Frischer rothelich.

Frischer rotificifch.

Weichsellachs
im Russchnitt Pid. Mh. 2.50

Feinster Rheinsalm im Ausschnitt

Gebr. Fischkotelett 60

Gebr. Fifchkoletett
heil aus der Plame ... Pid. 60 5,
Kleier Bückinge, Sprotten
Geräuch. Scheilfijche, Seelachs,
Seeaal. Flundern, Lachsheringe,
Lachs - Ruffchnitt und Rauchaal,
Ral, Heringe u. Krabben in Gelee
fi Heringssalat, Salm Mayonnaise
fi martinerte Heringe .3 Sück 20-5,
Holl.Salzheringen Größe Sück v. 5 5, an
Peinste Matjesheringe Sück v. 35, 5, an
Rollmon. Bilmarchharinge. M. Lir. Dose 75-5. Rollmops, Bismarckheringe, ½, Ltr. Dose 15.5, Gelecheringe, Bratheringe, ½, Ltr. Dose 45.5, Alle Fischdelikalessen der Jahreszelt!
Größte Auswah!!
— Beachten Sie unsere Auslagen.
— Aufträge für Freilog erbilten schon Donnerstag.

Mafulatur Gartenschirme

im Rohrm.-Sp.-Haus **Heerlein** Goldgasse 16.

Ofen - Herde

Gasherde

Jacob Post

Hochstättenstraße : Altrenom Fachgeschäft

Fußpflege 1 Mk.

Schmerzl. Entfernen von Hühner-augen, Hornhaut, eingew. Nägein und Dieknägein.

Christina Leicher, arxtl. geprütt Dreiweidenstralle 7, 1.

Iraelitischer Gottesdienst

Braelitifche Rultusgemeinbe, Sunggoge Michelsberg.

Sunange Mithelsberg, Freitag, abends 7 Uhr. Sabbat, morgens 9 Uhr. nadm. 3 Uhr. abends 8.45 Uhr. Bedentags. Mithelsberg, 15 Uhr. abends 7.45 Uhr. abends 7.45 Uhr. abends 6 Tiebrichteg 83, Treitag, abbs 7.30 Uhr. Samsteg, morgens 8 Uhr. nadm. 4 Uhr. abends 8.45 Uhr. — Modentags, mors. 6.45 Uhr. Windoh 8 Uhr. Mitagin 8.45 Uhr. Mithels 8 Uhr. Mithelsberg, 15 Uhr. Mit

Am 2. Mai verschied nach langem schwerem Leiden meine liebe Frau, unsere fiebe Mutter, Großmutter, Schwieger-mutter, Schwägerin und Tante

Frau Babette Schmidt

Ph. Schmidt V.

Wiesbaden-Rambach, den 3. Mai 1934. Die Beerdigung findet am Samstag, 34 Uhr vom Sterbehause, Waldstr. 2, aus statt. Berichiedenes

Möbel-I transport

Berloren Gefunden

Wionatslohn ! erl. auf bem Sege Voltfolon abe n. b. Al. urgür. Finder irb gebet. geg. elobn. benjelb. nugeb. Wolf, 1. Hurgür. 6. Burgitt, 6.

3. Aor. Aette ensing abend rl., Theins, ilhelmitt.verl. a. Bel. abjug. rliftt, 17, B. r. Hanarienvonel entflogen. Ab-zugeben gegen Belohnung Alwinenstr. 3. B. Buntler

Ranarienvogel beringt)zugeflog. Partfiraße 28. Koffer Taschen

Lederwaren Kleine Preise

Adolf Poths

An[erligung Reparaturen Kleine Preise

Herz- und Nervenschwäche ne Sie unser bekanntes, natürliches i mittel: Energeticum. Allein Kräuter v. Reform, Marktstraße 13

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Heimgange unseres lieben Entschlafenen, des

Herrn Ludwig Schmidt

sagen wir hiermit unsern innigsten Dank. Besonderen Dank dem Herrn Pfarrer Rohr Grabe, dem Krieger- und Militär-Verein und seinem Führer Wilhelm Zuber, der Schwester Anna für die liebevolle Pflege und für die vielen Kranz- und Blumenspenden,

> Geschwister Schmidt nebst Angehörigen.

Sonnenberg, den 2. Mai 1934.

Herr August Herrmann

im 72. Lebensjahr.

In tiefer Trauer: Die Hinterbliebenen.

Wiesbaden (Drudenstraße 7), den 1. Mai 1934.

Die Einäscherung findet am Freitag, den 4. Mai, vormittags 10 Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Von Beileidsbesuchen und Kranzspenden bitten wir absehen zu wollen.

Freunden und Bekann'en die Mitteilung, daß nach schwerem Leiden am 2. Mai

Herr Richard Reuter

Magistrats-Sekretär i. R.

im 71. Lebensjahr verschieden ist.

Wiesbaden, den 3. Mai 1934. Hellmundstr. 13.

Die Trauerfeier findet Samstag, den 5. Mai, vormittags 10 Uhr in der Trauerhalle des Südfriedhofes statt.

Heute abend entschlief nach langem schwerem Leiden unsere innigstgeliebte Tante

Eugenie Crome

kurz vor vollendetem 80. Lebensjahr.

Namens der Hinterbliebenen: Margarete Rothmaler.

Wiesbaden, den 1. Mai 1934.

Die Trauerfeier findet am Samstag, den 5. d. M., mittags 1 Uhr in der Kapelle des Südfriedhofes statt.

Sport und Spiel.

Walter Neufels große Chance.

Ein Sieg über Loughran . . . Titelfampf?

Wie wird nun Reufel Dieje ichwere Kraftprobe am 4. Mai bestehen?

Wiesbadener Boxring.

Kaitwasser Junkt für Punkt sammeln und führte ben Kampf bis gur 3. Runde, hier wurde Kaltwasser genau im Golar-Blexus getroffen und ging bis 5 gu Soben und mußte die Runde hoch an Klein abgeben. Der Kampf enbete Unentschieden.

Am Samstag, 5. Mai, veranstaltet der Sportflub "Hetos" einen Werbesampiadend in Idürin. Jwei Rampimannishaiten des Klubs sind nufgestellt und lieben fich die Haare wie folgt segeniber: Bapiergemicht: Edwarz gegen Aung, Federgemicht: Traube gesen Beder, Kantamgenicht: Dohr gegen Bagner, Federgemicht: Soitter gegen Krämer, Leichtgemicht: Wegl gegen Edert, Wellergemicht: Gottlichalt gegen Frank, Friedrichs gegen Krämer, Beidergemicht: Kottlichelt gegen Gemitht: Meisenberg gegen Kramp gegen Gemith: Abliehaufgemicht: Weigenberg gegen Kramp, Gemergemicht: Kaltwolfer gegen Harmann.

Begen Richtbegahlung ber Ropffteuer find im Deutschen Umateur-Botverband nicht weniger als 80 Borbereine vom Fuhrer E. Rubiger (Berlin) gesperrt worden,

Internationales Wiesbadener Tennisturnier gestartet.

Das heute auf der vorbildigen Sportanlage im Rerofal begonnen Internationale Teinristurnier wird insolgs seiner betvoortagenden Beleitung nur erstellfäsigen Sport bringen. Nach der am Dienstagsdend vorgenommenen Auslosiung werden in der Hernen Aufläsige merken Biertel u. zipielen: Dr. Dandmann, M. v. Cramm (der Bruder des deutschen Keisters), Frenz, Schwenker, Bentel I.; im gweiten Biertel: Inide, Rade, Denker, Gosewich und Monacos Nanglissen-Eiker Landau; im deitien Biertel: der Schweiger Spigenspieler Elmor, Lund, Ruhlmann, Chöpfert, Dr. Deljart, Dr. Suß; im seisten Aisertel: Weiher, Tübben, Dr. Kleinschend, Rournen.

harten nammer, mornen ber benfalls icharfe Kumpte zu erwarten, da gahteiche Kombinationen von fast gleicher Spiessatze vertreten find. Die Turnierleitung har die Sintritispreise bedeutend ermäßigt.

Die erften Ergebniffe:

Im Herren-Eingel der BeRfalle gewann beute normittag Dr. Sellien-Königsberg gegen Mifolai-Bensbeim 32, 856, 86, der dann in leinem wwiten Kampf gegen Alleien ow-Wiesbaben mit 0:6, 25 unterlag.
Art. Einfluch uber nuch fram Einden on Regnicet baben beute vormittag das Training im Nerotel aufgenommen, um fich für die beworfebenden ichweren Kämpfe vorzubereiten.

Termistlub Rot-Beig Wiesbaden (C. B.).

Temioflud Kot-Weif Wiesdaden (C. K.).

Jur Jörderung der spielerlichen Kräste sind mehrere Weitspiele vereindart worden. Liebdadern des Tennissportes wird zu jolgenden auf den hiefigen Pläcken (Gauersche Lennisplägenlage an der Kaiserkträße) verankalteden Spielen freier Eintritt gemährt:

6. Mai gegen Est- und Tennisstud Rüsselsdein a. M., in Wiesdaden, Tennispläge Gauer. 13. Mai gegen Tennisstud Vlau-Weig Wiesdaden, Tennispläge Slumenmiele. 27. Mai Nedenspiel gegen den Eicher aus dem Spiel ER. Langen gegen IK. Heimgarten Frankfurt a. M., in Wiesdaden, Tennispläge Gauer. 13. Juli gegen Rationalen Sportflud Wiesdaden, Tennispläge Gauer. 15. Juli gegen Rationalen Sportflud Wiesdaden in Wiesdaden, Tennispläge Juliennenniele. Keitere Begegnungen sind: 29. Mai gegen Tennisflud Rüsselsdat i. O. in Michelstadt. 10. Juni gegen Tennisstud Kudesspein i. Khg. in Küdesbeim.

Tennistlub Grun-Beig 1925 (E. B.), Biesbaben Biebrid.

Tennistlub Grün-Weig 1925 (E. A.), Wiesbaden-Biedrich.
Sehr itüsseitig tonnten in diesem Jahre die übungspiele der Tennis-Abietiung einigehen. Die dreitis erfolgte Durchführung von zwei Trainingstämpfen gegen den Katisenofen Sportfüld und den Tennisführ KockAris; Wiesbaden hatte den Jwed, die 1. herrenmannschaft und die Jugend beider Geschiechter für die devonikelanden Behirtsmedenspreie, die in dir ersen Kunde gegen den Tennissführ Schwarz-Beifi Worms dyn. den 3. G. Sportverein Ludwigshalen aus-getragen werden, zu sördern. Die Letiung des Trainings liegt in diesem Ande in den händen des jugendlichen Sport-marts herrn Aldis Schweit der die gegenden Absellung des Kluds trift mit der katilichen Juhl von 39 Augendlichen in den nue Spielight. Der mit der Ausbildung betraute Jugendwart herr Abolf Arn die wird mit dem gerein Gege der leisten Iches anknüpsen sonnen und damit die Tradition des Kluds, in erster Linie eine gelunde, leiensfrode und lampfträftige Jugend deranzubilden, erfüllen. Bei einem Kehand von nobezu 100 Mitgliedern dürfte fich auf den Beitand von nobezu 100 Mitgliedern dürfte fich auf den Spielbetried entwieden.

Großer Sportabend

der 2186. "Realt durch Freude".

Römisches Reittuenier.

Frau pon Opels Bed. Das "Championat ber Amagonen".

Das "Championat der Amazonen".

Beim internationalen Reititurnier in Kom wurde am Dien bis ag das "Chompionat der Amazonen" entistieden, zu dem 19 Bierde, darunier auch sieden dentische, gesattelt wurden. Die deutlichen Bierde tonnten sich sedem ich wirden der deutlichen Breite den den der deutlichen Breite deutlichen Breite den den der deutlichen dass grau von Opel auf "Arnin" größes Bech datte, denn nach einem ganz famolen Ritt und acht ziladisch überwundenen Jindernissen tih der Settel gurt und damit war die Siegesdane dahn, Arau von Opel durfte zwar dassit noch "Kanut" nachreiten, ober mit Sie Sehlern kam sie sie Sieden der dahn, Arau von Opel durfte zwar dassit noch "Kanut" nachreiten, aber mit Sie Sehlern kam sie sie die Siede erft lässäntigen. Baronsse Onzielos filt der erft lässäntigen Baronsse Sangelant (Dänemart), einer Lachier der delannten Keiterin, belanderes Entsuden ausöste. Im Stäffampl belegte Baronin Aise auf "Indeligit vor Areu Cacciondra und Baronin dasseden und "Indeligit" vor Areu Cacciondra und Baronin dasseden seinen Plas.

"Bremio dei Urbe".

Schachweltmeisterichaft.

Schachweltmeister/chaft.

Bogoljubom im Rommen?

Die 12. Hartie, die am Mittwach in Stuttgart ausgetragen murde, war die erste im Berlauf des Weitstamples, in welcher eine Buchpariante gewählt wurde. Daher wurden die Seinen Jüge fehr racht gespielt. Der Weilmeister hatte beispielsweise deim 20. Juge erst 18 Minuten Kedenfiger der Verlauft. Der deutliche Weister hatte sich für die Anlage der Kartie eiwas mehr zeit gelasien, und seine Stecklung hatte darum auch ein besteres Ausstelten. Dr. Allechung hatte darum auch ein besteres Ausstelten. Dr. Allechung beiter auszugleichen, doch ab Bogoljudow seinen Mehrkauten guruf und erlangte des überlegene Spiel. Da der Weltmeister dann unwemittelt und jedenfalls verfrühr mit seinem Freihauern vorging, detam das Spiel iehr schand zu der Keltmeister den gericht der des der die Keicher, einen größen Gegner einzungen, io daß dieser die Meister, einen größen Gegner einzungen, io daß dieser die Allemeister dassichen muste. In der Abdruchfiellung dat der Weltmeister der Verlage der Verlage der Verlage Meister einen Jähler ergielen wird.

In Rüeze.

Bigefangler von Papen mitd neben dem badischen Reichestathalter Wagner und Ministerpröstbent Röhler dem Badenia-Tag (8. Mai) beim Mannheimer Rai-Meeting deimodene.

Rutyfala Ludwigstafen errang die deutsche Ickle Braunschweigeichaft der Damen in Erzut vor BlauGelb Braunschweigeichaft der Damen in Erzut vor BlauGelb Braunschweigenhaft vor dem TER, Kiel ethielt.

Abmira Bien beite fich am Dienstag im Spiel gegen Bienna Wien die oberreichilde Juhdelmeisterschoft vor Anght Bien und Mutria Wien. Den vierten Platz der bei best Bienna Wien.

Ein Leich int blecilk-Länderkamp Deutsch fand gegen Finnland, der faritien Interese begegnen wird, it het abseschössen, den finnen werden am 18. und 16. Geptember in Berlin gegen Deutschlands beste Athleben antreien.

Wiesbadens Sternhimmel im Mai.

Am Darreftein. - Gin Modell bes Connenipitems. - bebeutete es früher. - Wie feben wir heute ein Sternbild? - Bas mar und er. - Der Commervogel,

Som Bauernstein broben auf der Rentmauer schaen mir um 9 Uhr ins Lichtermer der Ebene vor uns. It es nicht ein auf die Erde gestütztes Sternstrmament, ganz ahnlich dem das sich über uns in seiertlicher Aus bereitet dier wie dort Reiben, Gruppen, Haufen, Figuren von Lichtpuntlen, die auf einer Edene seigeheitet scheinen, — dier wie darf in sich unverträchere Sernbilder, in die man sich nach Gefallen allerlei lebendige Gestalten eindenken mag, — bier wie dort besonders dervortretende, glängende Junsten ageen über schweden und ganz sich welche auch eine gesendber schwächer und ganz sich welche ablet, welche auflet, welche wirflich nebenetnander siehen und welche nur scheinbar



Sternbild ber Jungtrau mit Spila ("Afre") und Bindemiatris ("Bingeein") in der Weintraube, Denebola (Bowenichwan) Arttur alleinstehend. Rabe und Becher auf dem hinterteil der Wasser-ichlange.

Denebole (Vöwenlowan) Arthur alleinischend. Rabe und Becher auf dem Hinterteil der Wasser.

medeneinander geschen werden. Der irdische Gternhimmel von Wiesdaden und Mainz sieht seit vor uns, der droben oder zieht langiam vorüber. Das zeigt uns ieder Gtern über eine Soumspise hinnog ichon nach Winuten.

Die Führung im Reigen hat undebingt Zupiter gerade vor uns, prächtig glängend und das Minuten.

Die Führung der sich der gläche der undebingt Zupiter gerade vor uns, prächtig glängend und das Augustenfibrat und sich gliedend. Wie der sich als erster aus dem noch im Weisen glübenden Schein gelöft und ist aus dem Hindelserund der sich als erster aus dem noch im Weisen glübenden Schein gelöft und ist aus dem Hindelserund der und eine eine Arthur lints über ihm, oder der gerade verührtenden hundselern (Gtrius) dort im Weisen und der über diesem kebende "Bordund" (Protyon), sondern mit sicher hießern kebende "Bordund" (Protyon), sondern mit sicher hießer Monchambeit leusdiend, die jei er sich der über diesem kebende "Bordund" (Protyon), sondern mit sicher nur diesensche hunds eine Eile aus die andern und nicht einem Sein wieder in der sicher erscheint er uns aber nur, weil er uns viel möste ist als all die andern und nicht sind, weil er soniel beller wäre. Zu einst einem Biere in das erste ein geset uns etwas nor. Wer je in dunftlich die erste silbering ein der Arübe gewondert in und pilosich die erste silbering einer Arübe gewondert in und pilosich die erste silbering einem Erschen und sich der weist, die das geschene Vracht und reinen alle dunken lah, der weist, die das geschene Bracht, auch ein der den weiste ein Spiegel den Schein der Genne. So in auch Aupsters munderdares Linds geschene Bracht, auch ein der kenne leine siehen geschen der Sonne. So in auch Aupsters munderbare Einst geschen der Sonne. So in auch Aupsters munder der siehe eine Menschen in höchen er gesche der einstelle der siehen Siehen siehen der eine Siehen siehen der siehen sie

Der Commervogel.

Ginfache Täulchung! Und eine Täulchung ist das ganze in einer Edene erschienende Bib der Jaufrau. Bon Spika über Jupiter nach rechts din ist es ein leichigeschwungenes — mit "Denedola" im Löwenschwang als Ende, auf der Mitte nach ilnts zwei bestere Gerene mit der Winzerin" in der Meintraube als Schluß. Alle diese Sterne und dazu die gahreichen im Commens aus mussen kaum, werden nur dheindar nebensinander geieben. Jupiter hat mit ihnen so viel, gemein, wie mein Streichholzsünschen her mit den Bahndossichieten dentieren. Erschiedenschwinder geieben. Jupiter hat mit ihnen so viel, gemein, wie mein Streichholzsünschen hier mit den Bahndossichieten drunten. Er gehört ganz und gar zu uns, zu Sonne, Erde, Mond, Benus, Seturn uhm, zu un lerer Sonnensamilte. In unendlicher Meite mag jeder der Jungstreulonnen ebenio sei ein Edmille haben. Wer weiße Son ist also das altehrmützige. Sild" vor unseten modernen Augen ausgelöß, zeirhoben. Trochbem halten mir an ihm selt. Es hilft uns deim Jurechtsinden am himmel, und es führt uns in Zeiten, in denen ein Sternfild noch und es führt uns der geben eines bedeutete, der dies Dealmach her oden letze: dem Sauern. Die Jungstrau ist ein Bauernmeten und beobachtet, damals, als nicht der Kalender, sondern der himmel noch "Zeichen sür Zeiten, Tage und Jahre" geben

Muste. Da gab es aus rein prattischem Bedürfnis gewisse Mertgestiene, und dem däuerlichen Früdausseher waren die Mertgestine, und dem däuerlichen Früdausseher waren die Krüdaussagne wichtig. Die Jungstou seigte mit dem üben im September (demals!) den herbit an, die Erntegeit auf best von Aber die Beigaben sitze. Weintraude, auch Sichel, Halme, Wange. Sie selbst war die Göttin der Saaten, Demeter oder Seres, dei dem Germanen Si, die Goldhaarige (Abrengald). Schade, daß der wunderschöne Motdos von ihr dier nicht Plass school der wunderschöne Motdos von ihr dier nicht Plass school der ein Drittel des Jahres der gerauft wird von den Unterirbischen, wie sie es oerzweiselt judt, es sindet, aber ein Drittel des Jahres der ind dem nuß, und es nur zwei Drittel des Jahres der ischen weben der, eine prachtvolle poerische Bertlärung des Getreibemdestums und der Begetation über lätzung des Getreibemdestums und der Begetation über des Getreibemdestums und der Begetation über des Getreibemdestums und der Begetation über dauch die Friedenspalme oder die Baage. — Was ist uns Deutigen die Umgstan? Auf ein aufgelöses Fernrodrobett? Warum soll ich an dem "Siste ganz im Ginne der Mitch immer noch meine Freude haben, wenn es in flaren Kachten emporschuscht und den Friihling anzeigt im Walfer, unt Beteipage und Bellatrig fünd noch zu sehn. Deben Tag dober aber seigt ihm gegenüber ein rieiser Gometterefting, ein "Sommervogel" die "Kingerin" der Kochten der Schmutz ihm Augenbild der Diamant Jupiter.

Gin vorbildlicher Betrieb.

25 Jahre Martifdes Clettrigitätsmert. - Gin 2-Millionen-

To Jahre Mätkliches Elektrizitätswert.— Ein 2-MillionenFond ür fosiale Zweck.

Berlin, 2. Mal. Im Marmorjaale des Berliner Joologiichen Gartens beginnen am 2. Mai Jührer und Gefolgschaft
des Märtlichen Elektrizitätswertes das Söjädrige Beitehen
ides Merklichen Elektrizitätswertes das Söjädrige Beitehen
ides Werkes. Rund 1000 Angehellie und Arbeiter
der Verondlung datten ich im festlich geschmüdten Marmoriaale versammelt.

Beionders derzliche Borte sand der Koofissende des Auflichtsrates, von Arn im, für die Belegschaft, die durch ihre
treue Mitardeit zu einem großen Test an dem Gosingen und am Aussissonung des Bertiedes bestelligt fei. Dem Danf gebe man dadurch sächbaren Ausdruck, daß der Arbeitsausschung einen 2. Mit 11 on en - Fon ab hönige. dessen Ertragsjumme dazu dienen solle, die Betriebes angehörigen im Alter vor Met zu schützen.

Generaldirector Warrelm ann dante für die Schaflung des greßgusgen Berles zum Belten einer Arbeits-fameraden und detonte, das Aktische Elektriziaiswert werde auch in Jukunft durch eine weitschauende, von ge-mein ich aftlichen Richtsichen und Währne-trom, indebendere der Landmitschaft und Barme-trom, indebendere der Landmitschaft und Schriegen.

Das größte Bauvorhaben Beftdeutschlands begonnen.

Grundsteinlegung ber Roer. Talfperre

Rain, 2. Mai. Jam größen Bauvorhaben Beitdeutich-lands, ber Noer-Lalfperre in der Eifel, wurde am Mittwochnachmittag vom Stabsleiter der BD. und Jubrer der Deutschen Arbeitsfront, Ciaaisrat Dr. Leg, der Grund-ftein gelegt.

der Deutschen Arbeitsstant, Staatsrat Dr. Len, der Grundkein gelegt.

Durch den Bau werden etwa 1600 Arbeiter drei

I ahre an gelechtigt und dabei Erdbewegungen im Unstang von Willio nen Kubilfmetern ausgescher im Unstang von Willio nen Kubilfmetern ausgeschtt. Das gesamte Baumateriol wird in der nächken Adde gewonnen.

Ein aufgeschätzter Erdbamm wird das Jahleperen. Der höchke Hunti des Dammes it 32 Meter über der Tassohen und 10.5 Meter breit. Der Damm ift mit einer Fächftrasse verschen. Der Tug des Dammes it 300 Meter breit) der durch den Damm entstenden und 18 der erteit, der durch der Damme antikende wird deb zeiter Aussichtange erfläche und 100 Million en Kubilfmeter Auflerentbalten. Die Gesamtschen And mit 13 Killion en R. M. veranischagt.

Staatsrat Dr. Len sührte u. a. aus: Mit zeigen heute, was ein Staat vertnag, wenn er das Bolf geschlossen heute, was ein Staat vertnag, wenn er das Bolf geschlossen heute, was ein Staat vertnag, wenn er das Bolf geschlossen hinter sich der Juden und der Highlich vertragte und der Arafie und der Algeich kerdes. Mit siehen Aussen und der Arafie und der Algeich kerdes. Mit sehn aus der Kachwell Vertragte, die konnen mit nur vollenden aus dem Willes zur Echaftung der Kreiten der Vertragte und der Vertragte und der Vertragten der Vertragte und der Vertragten der Vertragten der Vertragten.

Explosion in den Wertstätten der niederländifden Gifenbahnen.

Ein Toter, vierzehn Berlegte.

Ein Totet, vierzehn Verlette.

Utrecht, 2. Mai In dem Mertflätien der niederländigen Eilendahnen explodierte am Mittwoch aus dieher unaufgestätter Urjache ein Arctylen-Apparat. Die Explosion, die in einem großen Teile der Siadt zu dieten wirtigkeite große Verlagen und der Siadt zu dieten wirtigkeite große Verlagen und ein Arbeiter wurde gerötet, vier andere Arbeiter wurden ich wert und zehn weitere leichter verletzt. Der in den Werkflätten enstlandene Raterialschaen ist bekeutend, obwohl durch die Explosion teine weiteren Maschinen vernichtet wurden. Henner lind in den benachbarten Efrahenzigen alle Zenferierlichen verfreungen. Man ermutet, das die Explosion auf die Selchabigung einer Gasieitung zurückzuführen ist.

Berhängnisvolle Sige in Polen. 3mei Feuersbrunfte, ein Gifenbahnunglud.

Barichau, 2. Mai. Die Orichaft Pawlowice bei Rielce in Kongrespolen it am Mittwoch burch eine Feuers-brundt falt wollig in Alche gelegt worden. Sieben Bersonen kind in den Flammen umgekommen, Aucherbem haben verschiedene Sewohner Berlehungen da-

vongetragen. 94 Cehöjte wurden völlig vernichtet.
3000 Personen sind obdachos. Der Schaden üt sehr groß.
In der Ortschaft Grad down des Thorn sind einem Brande acht Gehöjte mit 26 Wirtschaftsgebäuden zum Opfer gefallen. Ein sedenstäriger Knade de hat einem brennenden Hause den Tod gefunden. Aucherdem kind Schild Viele der Anderson der Anderson der Verlächen der Freier der Verläche der Friedende größe hie auch glammen umgesommen. In beiden Füllen wird die Urfache des Brandes auf die dertschaftende größe hie auch gleichtet.
Bei Jamosc nie Knagechoft ist am Mittwochvorstiften der Verlächen gestellt der Verlächen fich erweitert und an der Unglücksfielle gelodert haben.

Einfuhr von Altohol nach Amerita geftattet.

Welhington, 2. Woi. Das Weiße Haubettt gefutlet bet Bersorgung der Vereinigten Staaten mit Alfohol noch immer als jehr undefriedigend. Im eine Preistreiberei der insändischen Händler, some vor allem den Schmuggel vom minderwertigen Alfohol, der in Gedeimbrennereien dergestellt worden ist, möglich dab zu unterbinden, das Brößbent Roosevelt befanntig getatet, daß von Anjang Rai die Sende August jedes beitebige Menge von Wein. Bier und Liffer eingeführt werden darf. Wie man in Kreisen des Weißen Daules hört, plant Roosevelt als wieteren Schritt, lobald die Jostreium von Kongreß angetommen worden ist, die Jölle auf Alfoholita herabaulehen worden ist, die Jölle auf Alfoholita herabaulehen.

Schwerer Wolfenbruch in der Mesteifel. Am Mittwoch nachmittag und im Laufe des Abends ging über den Trierer Bezirt, vorwehmlich aber über der Mesteifel und dem Gaargau, ein ihmeres Geweiter nieder. En Wolfendruch entlud sich über dem Geitenfal des deutschlugendruch entlud sich über einem Geitenfal des deutschlugenstraßen Grenzfiuss Dur in der Nähe von Dasburg, Gtaße Hagellörner prossellen nieder. Der aus dem Geifental dommende Bach überte dals dewonder, des in die Häufer eines Ortsteiles von Dasburg eindrang. Die Bewohner lichteten auf Speicher und Dächer, da die tiesstegenden Wohnräume vom Walfer durchflutet wurden. Wauern eines Beubaues stürzten ein und Wöbelflütet wurden. Wauern eines Keubaues fürzten cin und Wöbelflütet wurden den Wauern eines Keubaues sturzten ein und Wöbelflütet wurden den Achter bieten ein Vilo grenzenlofer Berwistung.

auf die Straße hinausgetragen; Gärten und Jelder bieten ein Bild grengenlofer Berwülkung.

Tragischer Tod. Rach einer Ansprack, die der über die Gerngen Düsselvaris hinaus belannte Gaktäattenbesitzer Gart Seme fath antäglich des Tages der nationalem Arbeit vorder Seme fath antäglich der Tod der Geriffen. Der berbeigerusen Ergt konnte nur noch den Tod söstlichen. Der Bering von Bleß tritt seine Etrast an. Wie wir erfahren, das Mitimochpormittag der Aring von Pleß, der vor einiger Zeit vom Butggericht im Ricolai wegen Bergebens gegen dus Geleg über die Beschäftigung von Aussländern zu der Ausschaft der Verlagen der Verlagen

von Pies die Straße inzwische bereits angetreten.
Große Materialvischische in der Flugzeuglabrit einer amerikanischen Marinewerk. In der Flugzeuglabrit der Marinewerk von Piladelphia find umfangreiche Materialdiedhähle seitzestellt worden. Die Bundespolizei nimmt an, daß es sich um einen über das gange Land verteilten Serbrech etrring dannbeit, der auch in anderen Wertten Diedhähle aussicht. In der Alugzugsabrit der Wertten Diedhähle aussicht. In der Alugzugsabrit der Wertten die der der die Auflichtung von über 100 00 Dellar gestohlen. Ein Teil des Diedesgutes wurde in Ausristungsgegenitände im Gelamtbetrag won über 100 00 Dellar gestohlen. Ein Teil des Diedesgutes wurde in Ausristungsäden in der Nähe eines Flugplatzes in Kalisonien entdeck.

Kalisornien entbedt.

Schwerer Wirbelfturm in Alfam. Ein schwerer Wirbelsturm bat, Melbungen aus Kalfutta gufolge, die Stadt Epilvet in Alfam (Stitlick-Andren) deimeslucht. 20 Fersonen jellen getötet und viele verlögt worden sein. Wanche holzhäuler wurden vom Wirbelfturm ergriffer und Hunderte von Metern weit durch die Luif getragen. Eine gleichzeitig wütende Sturmflut brachte medrete Voge gefichten. Die Berbindungen mit der Kabl Splat find abgeschnitzen, doch nach eine zwerkäsigen Berichte über die Katastrophe zu erhalten waren.



Das gibt gesunde

Industrie und Handel.

Die deutsche Bauwirtschaft gewinnt die Urbeitsschlacht!

Die Deutsche Bauwirtschaft

Die Meine Anne und Bodendant im Judmmendung mit der Gebergeren der Geben eine Unterlied den den der Anne der der der Geben der

115 478 in 1931. Davon entifielen auf Umbauwohnungen.
1933: 21 181 gegen 8440 im Isohr juvor und 4400 in 1931.
Die Miesen haben 1933 seine nennenswerten Veranderungen erfahren. Der Index Der Wohnliger der Wohnliger in 1932: mit 121,3% nur eine Ateinigfeit niedriger als 1932: mit 121,4%. Tin michiger Hortichtit ist daducch erzielt, dah die Koeine der Wehnungen jeht etwa auf der Hobe der Dechungen ieht etwa auf der Hobe der Dechungen ieht etwa auf der Hobe der Dechungen ieht erwa auf der vo den nu ng s det and dering 13%, jaft die Hohalt auf erfektigenden Wechungen entfällt auf lothe mit 3 die 4 simmern. Der Höglichtund en leeren Großpundnungen wird ihr die Große und Attickfädte auf 15000 bis 18 900 geschählt. Son Mitte 1933 die Januar 1934 ging der Bestand nu seeren Großpundnungen um weitere 4000 aurül, und awar durch Umbauten, nachdem ihon vorhet eine erhebtlich Edrumpfung aus dem gleichen Grunde eingetreten war. Die Baufparfalsen leisteten an ihre Mitglieder in 1933 venna 111 Will. RM.

Der Wert der Baugewerblichen Tadelle herbor (in Med. RML):
Wohnungs Gewerbl. Offenst.

			Bohnungs-	Gewerbl.	Dffentl.	31160
			Bau	Bau	Bau	gejamt:
1912	V.		2,20	1,50	2,30	6,00
1924		100	. 1,10	1,23	1,11	3,44
1925	4		. 1,85	2,16	1,81	5,82
1926			2,10	1,84	1,85	5,79
1927	2		2,90	2,53	2,38	7,81
1928			. 3,30	2,99 2,70	2,72 2,70	8,91 8,90
1929		*	. 3,50	2,70	2,70	8,90
1930	*		. 3,00	2,40	1,70	7,10
1931	1		1,70	1,30	1,00	4,00 2,20
1932		18	. 0,70	0,60	0,90	2,20
1933			. 0,80	0,60	1,70	3,10

Märften sind taum interesante Besedungen zu beobachten, Kunseldemerte zeigten nach der gektigen Abschwachzung beute wieder höhere Anjangsvollerung. Um Rentenmartt machten sich sint Kundelitanstelle auf der ernögigten Bolis Kulffanj-neigung bemertbar, sedaß der Kuts gegenüber dem Ber-liere Chlig um en. 43 Mennig erholt war. Jadulriecdili-gationen waten die Alfennig erholt war. Jadulriecdili-gationen waten die Alfennig erholt war. Jadulriecdili-gationen waten die Kundelingsgedd son nach Aberwin-dung des Ultimos wieder leigter und war für erste Adressen bereits zu 4% die 4½ % zu haben.

dung des Ultimos wieder leichter und war für erste Adressen bereits zu 486 die 425 % zu haben.

* Aus der Obersteiner Chunusmarenindustrie. Im ersten Biertel 1334 war die Beschältigung der Dia mantindustrie ind uktrie im Innar sehr sier sichen Biertel 1334 war die Beschältigung der Dia mantindustrie. Im antindus stere in Innar sehre im Asdruar und Mary bedeutend. Mon rechnet sur die nächsten Wochen mit einem Andelsen des bestehend. Mon rechnet sir die nächsten Wochen mit einem Andelsen des bestehend. Die Erstellenindustrie wird der Beschältigungsgrades. In der Schältigungsgrades. In der Schältigungsgrades der Schältigungsgrades der Schältigungsgrade der Schältigungsgrade der Schältigungsgrade der Schältigungsgraden der Angelschaltigungsgraden der Angelschaltigungsgraden der Schältigungsgraden der Schältigungsgraden

Berliner Devisenkurse

	2, Mai 1934		D. Mai 1934	
	Geid	Brief	Geld	Brief
Aegypten 1 agypt. &	13.095	13,125	13,135	13,165
Argentinien I Pap. Peso	0.588	0.592	0.583	0.587
Belgien 100 Belga	58.39	58.51	58.42	58.54
Brasilien 1 Mir.	0.214	0.216	0.212	0.214
Bulgarien 100 Leva	3,047	3.053	3.047	3.053
Canada I Canad. Dollar	2.493	2.497	2,496	2.500
Danemark 100 Kronen	56.79	56.91	56.94	57.06
Dannig 100 Gulden	81.66	82.00	81.66	81.52
England 1 & Sterling	12.715	12.745	12.755	12.785
Estland 100 estn. Kr.	68.43	68.57	68,43	68,57
Pinntand 100 finn, M.	5.619	5.831	5,629	5.641
Frunkreich 100 Fr.	16,50	16.54	16,50	16.54
Griechenland 100 Drachmen	2,473	2,477	2.473	2.477
Holland 100 Gulden	169.53	169.87	169,48	169.82
Island 100 island. Kr.	57.54	57.68	57.69	57.81
Italien 100 Lire	21,28	21.32	21,29	21,33
Japan I Yen	0.754	0.755	0.755	0.767
Jugoslawien 100 Dingr	5.664	5.676	5.664	5,676
Lettland 100 Latts	79.82	79.98	79,42	79.58
Litauen 100 Litau	42.01	42 00	41.96	42.04
Norweges 100 Kronen	83.89	64.01	64,09	64.21
Desterreich 100 Schilling	47.20	47.30	47.20	47.30
Polen 100 Zloty	47.275	47.375	2000	- Constitution
Portugal 100 Escudo	11.59	11.61	11.61	11.63
Rumanien 100 Lei	2,488	2,492	2,488	2.492
Schweden 100 Krenen	65.53	65.87	65.73	65.87
Schweiz 100 Fr.	61.00	81.16	81.02	81.18
Spanien 100 Pes.	34.23	34,29	34.25	34.31
Tschechoslowakei . 100 Kronen	10.40	10.42	10.41	10.43
Türkei 1 türk, fi	2.018	2.022	2,018	2.022
Ungara 100 Pengo	1,145	4400	4 000	7.400
Urugmay 1 Gokl. Peso		1.151	1 099	1,101
Ver. St. v. Amerika I Dollar	E-454	2.495	T-440	57000
				-

Bon den heutigen Borfen.

Bon den heutigen Börsen.
Franflurt a. M., 3. Mai. (Eig. Drahtmeldung.) Tendens: Still. Die Börse wird zur Zeit von einer faum noch au überdietenden Geschäftisstüle bederricht, wodei die noch ichwedenden Transferfragen den Haupfgrund für die angert vordentliche Drüftschlung inwohl die der Tantentundstul wie der Geschlichten lein dulite. Die Auftragserteilung diels sich met keiner der Geschlichten lein dulite. Die Auftragserteilung diels sich eine keinfeltungsverfaufe. Anderrieits denken die weiter Grüftigen Berichte aus der Wirtschaft bei dem eng begrenzten Geschäft nicht zur Auswirdung tommen. Die Grundlimmung wer oder nicht untreundlich, wenn auch die Kundlitung mieder lehr uneinheitlich wann auch die Kundlitung mieder lehr uneinheitlich wan, Das Interview des Keichswirtlichaftsministers sand Beachtung, insbesondere die erneut Erstiellung agean jegliche Intlation oder Rachtungsentwurg. Davon 30g in erster Linie der Kentenmartt Ausen, an dem Reubeking bei kleinem Umlog, eine fleine Erholung von 20 Pfennig verzeichnete. Am Aftienmanft waren einige Werte etwos mehr rudgdungt. Die Albertungen nach beiden Geiten bewegten lich von K die K. In der zweiten Börsenstunde war die Geschäftskille unvermindert groß. Die

Kurshericht des Wiesbadener Tagblatts.

Muispelien	acs wicsh	SHUCITA	CI REIGHT	LILIS.
Frankfurier Börse Mittwoch Donnerst. 2, 5, 54 2, 5, 34	Militwoch Donnerst, — 2, 5, 34 2, 5, 34	Mittwoch Donnerst, 2. 5. 34 3. 5. 34	Mittwock Donnerst, 2, 5, 34 R. 5, 54	Mittwoch Donnerst 2, 5, 34 3, 5, 34
Banken z. 5. 34 3. 5. 34 Eickir, Ejefer, Ges. — 97.—	Rein, Gebb. & Sch. — 216,50 47, Zollitz	St.R.14 725 7.25	Aschaffenbg, Zellst. 40,37 39 75 Augsburg - Nbg - M 60.50	Leopoldgrube 1 19.50 19.13 Leopoldgrube . 28.50 27.50
A. D. Creditanstaft 45.— 44.50 Eschweiler 235.—	Rheie, Mannheim Rheie, Metallwaren 122.50 123.— 4°, Ung. Rhein, Stahlwerke 88.— 6°, N. Ld	St. v. 10 7 7.15	Bayer, Motores-W. 128.— 127.— Bemberg 63.— 63.50 I, Berger, Tiefbau 118.50 109.75	Linde Hupauschinen 84.80 Santesmann 64.88 Santesmann 64.88 Santesmann 69.75 Sante
Dedi-Bank	Riebeck Montan . 88.25 67 74 73.50 67	2 92.50 3 91.13 91.25	Berlin-Karlsrlad. — 94.75 Bekula 128.75 128 —	MaschBau-Unt. 45. 45. 45. 142.
Dresdorf Bank . 60 59 Felmnechan, Jetter 40.50 40.50 83.50 Frankfarter Bank 83.50 Feist Sekt 8.50 8.50	Rickforth 54 - 52 - 6% "	8-10 81.13 91.25 11 91.25 91.25	Berliner Maschinen 75.25 75.25 Braunk, u. Briketts 177.50	Metaligesellschaft 80.50 80.50 Montecatini 41.50 42.25
Hyp. Bank 71.— 71.— Felfen&Guilleaume 53.75 54.— Fille Hyp. Bank 69.25 69.— Frankfurfer Hot. — Frankfurfer Hot. — 12.— 12.—	Schoollpress Frank 7.50 7.50 00	" 6-7 91.25 " 12 93.37 91 " 45 91.13 91	Bremer Wollham 162,63 162,63 Buderus 73.— 72,25	Niederlaus, Kohle . 168,— 167,88 Oberschles, Koka . 93,63 93,— Overschin & Konnet . 64,50 62,25
Rhein. Hyp. Bank 106 Geisenkirchen . 62 61.50	Schröfferhof - Bladg. 167.— 165.25 6% Schräftigließ. Stempel —— 6% 6% 6%	, 45 91.13 91 , LL 90.50 90 Kom 1 85.88 85.88	Charl. Wasnerw 82.75 81.25 Chem. Heyden . 78.— 76.50 Chade 158.— 158.—	Orenstein & Koppel 64.50 62.25 Phonix-Berghan 49.— 47.63 Polyphon 17.50 17.50
Verkehrs- Unternehmen Goldschmidt, Th 62.— 61.— Gritzner Maschinen 25.— 23.—	Schuckert & Co 50.63 89.50 0%	, 5 85,88 85,88 , 6-8 85,88 85,88	Cont. Gumest . 142.25 141,-	Rh. Braunk, u. Brik. 215.50 215.50
Mapag 23.25 22 Grun & Billinger 25.37 25.50 Hanfwerke Fussen 39	Sicmens Glas 134.75 132.75 6%	" 2 85.88 85.88 " 9 85.88 85.88 " 3 85.88 85.88	Daimler-Bess 45.25 44.— Dt. AttTelegr 119.37 119.28	" Stablwerke . 89.— 89.37 " Westf. Elektr. 96.25 95.75 Buttercounts . 53.50 53.—
Industrie Henn, Kempt, Stern 105.— 104.—	Süddisch Immobil. — 170.75 0% Pr. Ld	PLA 19 94.25 94.25	Dt. Cont. Ges 120,25 121,63 Deutsche Erdel 112,75 111,25 Deutsche Kabel	Rutgerswerke 53.50 53.— Sachsenwerk 49.50 —— Saledeffurth 140.— 137.—
Adt. Gebr	Tharling Lief Gotha 75.50 75.50 6% at Unicefrankes 96.— 90.— 6%	Kom. 20 94.— 94.—	Dt. Lincleum 66 - 55.37 Dt. Tel. u. Kabel . 70.75	Schles, Elekt, u.Gm 122.— 121.50
AEG. Stammakten	Ver. Disch. Oeifahr. 90.— 90.— 90.— 10% Wiesh		Dt. Elsenhandel 58.— 56.— Dortm. UnionBr. 177.— 179.—	Schubert & Salser 186,50 154,25 Schuckert & Co 90 89
Benthapier 39.25 39.25 Inng Brishgen 27.— 27.— 27.— Zellstoff 40.75 40.13 Junghass, Gebr. 30.50 39.50 Bed Mesch Burt 122.— 122.— Kall Aschenischen 106.—		am. Autl. 94.13 93.20 L-Schuld — 15.75	Dynamit Nobel . 68.88 68.50 Eintracht Braun . 168.— 168.25 Eisenb. Verk. M 92.—	Schultheis Patzenh. 103.— 103.— Siemens & Halvke , 134.— 133.— Stohr, Kammgarn , 110.50 109.—
Bast Nürnberg Kalichemic 103,	Zellated Memel . 30 30 30 Berli	ner Börse	Elektr. LietGos 98,50 97,50	Stollberger Zink 168 50
Rayer. Spingelgias 42. 42. Klein, Schanzl. & B. 50. 50. 50. 50. 50. 50. 50. 50. 50. 50	Versicherung Banken	ir. Werte 65.75 65.50	Elekt Lichtu Kraft 102 50 102,— Engelbardt, Br 80,—	Thuringer Gas 113,50 114.25 Ver. Stahlwerke 41,13 41.—
Bergmann-Hekkir. 18.— Komserven Braun. 76.— 76.— Krauū & Ch., Lok. 70.— 70.— 70.— 14.— 13.50 Lahmeyer & Co., 118.25 115.—	Allians-Stattg L. Ver. 231. Berliner I Mannheimer Vers. 22. 22. Com. u.P.	idhGes. 85.50 85	I.G. Farbenindustr. 130,25 129,13 Feldmilds 99,37 97,75 Felten & Guilleaume 54,13 54,25	Vegel Tei-Draht / 73,50 73.— WasserGeisenkirch 119.— — Westdisch.Kaufhof 18,50 17.63
Brown Roverl & Co. 14. 13.50 Labranyer & Co. 118.25 115.— Buderus 172.50 Laurahitte 19.75 20.— 19.75 20.— 87.—	Renten Dedi-Ban		Gelsenkirchen . 61,75 61.13 Gesfürd 97,37 96,50	Westerngein Alk. 106.— 165.— Zeitatoff Wakifood 48.50 47.—
Karisindt. 114 115 Mainkraftwerker	6 A Reichsanl, v. 27 99.80 99.90 Reichsbar	149.88 147.25	Goldschmidt, Th 61,50 61,-	Kolonial Otavi Minen 13.75 13.63
1-130000 137.50 138.— Mannesimann . 85.25 63.75 130 001 ab . 137.50 138.— Mannesiman . 70.— 69.50 Cham Abert 56.25 — Mctallgoedlechaft . 80.50 80.50	5 1 2 30,25 Verkeh Sch. Audon. Schuld 12,20 15,85 A. Lokali	rkehmw. 65 64.13	Harberg, Gummi . 24.13 25.— Harpener 90.75 90.25 Hoesch 71.50 71.—	Renten
Chem. Albert . 56.25 — Metallgreethschaft . 80.60 80.50 Charle	47/a Consterr. Goldr. 22. 22.50 A. Lokath	main Vz. 112.50 112	Holemann, Phil. 68.— 86.— Hotelbeir. Gei. 45.50 42.25	6/, Krupp-Obligat, 91,50 80,25 7/, Ver. Stahler, O. 68,50 68,13
Deutsch, Erdei . 113, 111.50 Montecatini Desch, Gold u. Silber 182.25 182.75 Motoren Darmstadt	4"/, Oesterr.Staster. 31.63 31.50 Hbg -50d	ats Dpf. 21 21	Hac-Berghau 137.75	Steuergutscheine 11934 103,25 103,13
Deutsch, Lincleum 56, 55.25 Neckurw, Ellingen 89, 80, Dürwerke 27, 27, Nordwestd, Kraftw.	#\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\		Junghams, Gebt. 1 29.25 39.13 Kalichemie 1 104.— 103.— Kali Ascheraleben 105.50 104.—	1935 101,63 101,63 1936 88.50 98.50 1937 93.88 93.88
Pichhaum Werner Park-a Bargerbrin 99 39	W a Bagiad 1 . 6.63 6.63 Aku	tonen . 173.— 173.— 59 75 59.25 amaktien 24,75 23.75	Klocknerwerks . 62,37 62.88 Lahmeyer & Co. 116,— 117,25	1938 92.50 92.25